

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.600

42. Jahrgang

Nr. 42

19. Oktober 2016



Den Ausbildungsatlas 2017 präsentierten in der vergangenen Woche Bürgermeister Johannes Moser und Wirtschaftsförderer Peter Freisleben (rechts). 27 örtliche Unternehmen bieten darin 67 Ausbildungs- oder Studienplätze an. Bild: Hering

Den richtigen Weg finden

Engener Ausbildungsatlas veröffentlicht

Engen. Die Schulzeit geht bald zu Ende? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt, sich auf den Beruf vorzubereiten. Der Engener Ausbildungsatlas hilft dabei, den richtigen Weg zu finden. Er bietet für die Schulabgänger eine umfassende Orientierung über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei den örtlichen Betrieben. Der Ausbildungsatlas steht den Schülerinnen und Schülern ab sofort als kostenfreier Download zur Verfügung, unter anderem auf den Internetseiten der Stadt Engen (www.engen.de), des Gymnasiums Engen (www.gymnasium-engen.de) und des Anne-Frank-Schulverbundes (www.afs-engen.de).

Die Suche nach Nachwuchskräften wird angesichts der demografischen Entwicklung für

viele Unternehmen immer schwieriger. »Der Nachwuchs wird weniger, und viele Ausbildungsbetriebe haben bereits heute Probleme, geeignete Bewerber für eine Lehrstelle zu finden«, so Engens Wirtschaftsförderer Peter Freisleben über die Hintergründe dieser Aktion. »Auf der anderen Seite sind die interessanten und vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten unserer Betriebe für die Schulabgänger nicht immer transparent«. Der Engener Ausbildungsatlas 2017 präsentiert 27 örtliche Unternehmen und ihre Ausbildungsangebote. Sie bilden in 34 Berufen aus und bieten insgesamt 67 Ausbildungs- beziehungsweise Studienplätze an. Weitere Informationen unter www.engen.de/ausbildungsatlas.

Woher kommt der Strom?

»Hören, Staunen, Selbermachen«
am 3. November

Engen. Am Donnerstag, 3. November, um 10 Uhr das mit dem Strom denn eigentlich? Alexander Maier erkläre es allen Kindern ab acht Jahren, außerdem können sich die kleinen Forscher selbst einen Stromkreis bauen und andere Experimente zum Thema Strom durchführen. Am Abend macht man das Licht anschaut fern oder kocht etwas. Zu all diesen Sachen braucht man Strom, doch der ist immer



sparkasse-engo.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der hilft, die eigenen Ziele zu erreichen.

Am 28. Oktober ist Weltspartag mit verlängerter Öffnungszeiten bis 17.00 Uhr.

 Sparkasse Engen-Gottmadingen



Gemeinderat

Am Dienstag, 25. Oktober, findet um 17 Uhr im Bürger-saal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemein-derates statt.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen** Sit-zung gefassten Beschlüsse
3. Unterrichtung des Gemeinderats über die **allgemeine Finanzprüfung** der Jahre 2011 bis 2014
4. Beschlussfassung über die **Wahrnehmung der Op-tionsmöglichkeit** nach § 27 Absatz 22 Umsatzsteuer-gesetz
5. Beschlussfassung über die **Erweiterung der Grund-schule** Engen
6. Beschlussfassung über einen Bauträgerwettbewerb im **Baugebiet Glockenzahl III**
7. Beschlussfassung über die Beantragung der eigenen **Baurechtszuständigkeit**
8. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
9. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
10. Dringende **Vergaben**
11. **Mitteilungen**
12. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Abfalltermine

Samstag,	22.10.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	24.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	25.10.	Biomüll Engen
Mittwoch,	26.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	02.11.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	03.11.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	05.11.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	07.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	08.11.	Biomüll Engen
Samstag,	12.11.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	14.11.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Dienstag,	15.11.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotli-ne 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Jugendfeuerwehr Engen FFW Welschingen Schrottsammlung Jahres- hauptprobe

Engen. Am kommenden Samstag, 22. Oktober, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrotthol-sammlung durch. Die Fahrzeu-ge fahren ab 8 Uhr durch En-gen, um den bereitgestellten Schrott einzusammeln. Nicht mitgenommen werden Kühl-schränke, Kühltruhen, Autorei-fen mit Felgen sowie Ölöfen, die nicht durch eine Spezialfir-ma gereinigt wurden.

Fragen werden gerne unter Tel. 0171/7955402 beantwor-tet.

Welschingen. Die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Welschingen, führt am Sams-tag, 22. Oktober, ihre Jahres-hauptprobe durch.

Die Übung beginnt um 15.30 Uhr mit dem Antreten am Ge-rätehaus.

Als Übungsobjekt ist die Grundschule Welschingen vor-gesehen.

Zur Übungsbeobachtung ist die gesamte Bevölkerung ein-geladen.

Komplettsperrung der Bahnstrecke Singen - Engen Schienenersatzverkehr vom 29. Oktober bis 1. November

Engen. Die Bahnstrecke Sin-7352, das Mühlhausen und gen - Engen ist wegen Wei-Ehingen verbindet (Anmel-chenerneuerungen vom 29. dungs bei AST-Zentrale unter Oktober um 0:50 Uhr bis 1. 07732/9423338 spätestens November um 4:30 Uhr kom-45 Minuten vor Abfahrt). plett gesperrt. Die SBB GmbH Ansonsten werden die be-richtet zwischen Engen und richte-kannten Haltestellen des SEV Singen einen Schienenersatz-verkehr (SEV) mit Bussen ein- bedient. Die Abfahrtszeiten der Busse Die Fahrradmitnahme und weichen von denen der Züge der Fahrscheinverkauf sind in ab. Der Fahrplan ist unter den Bussen des SEV nicht mög-lich. Aus Kapazitätsgründen www.sbb-deutschland.de ein-zusehen. werden keine Gruppenanmel-dungen für die Busse des SEV

In Mühlhausen-Ehingen be- dienen die Busse des Schienen- ersatzverkehrs ausschließlich der Haltestelle »Mühlhausen Rathaus« beziehungsweise »Mühlhausen Rathaus Adler« in der Gegenrichtung. Hier be- steht der Anschluss an das An- ruf-Sammel-Taxi der Linie

angenommen.

Weitere Informationen unter www.sbb-deutschland.de oder beim SBB-Kundencenter, Mobilitätszentrale im Konstan-zer Bahnhof, Bahnhofplatz 43, Konstanz, Tel. 07531/915109, ksc@sbb-deutschland.de.

Veranstaltungen

Arbeiterwohlfahrt, Treffen bei Suser und Zwiebelkuchen, Mittwoch, 19. Oktober, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte

Wochenmarkt, Donnerstag, 20. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Jugendfeuerwehr Engen, Schrottsammlung, Samstag, 22. Oktober, ganztags, Engen

Feuerwehr Welschingen, Jahreshauptprobe, Samstag, 22. Oktober, 15.30 Uhr, Welschingen

Stadt Engen, Geschichtenerzählerin Kathinka Marcks mit »Sichelmond und Sterne«, für Kinder von vier bis 12 Jahren, Montag, 24. Oktober, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek



In der Traumstunde am Montag, 10. Oktober, hörten alle kleinen Besucher von Christine Grecht-Melzer die schöne Geschichte vom Flughundkind Stellaluna. Der kleine Flughund stürzte ab und landete in einem Vogelnest. Von nun an lebte er wie ein Vogel, musste Insekten fressen und mit den anderen Vogelkindern im Vogelnest schlafen. Doch eines Tages begegnete Stellaluna anderen Flughunden. Unter ihnen fand sie ihre Mutter wieder, die ihr das Leben als Flughund zeigte. Von nun an fraß Stellaluna nur noch köstliche Früchte, flog nachts und schlief tagsüber mit dem Kopf nach unten. Doch die Vogelkinder blieben ihre besten Freunde. Im Anschluss bastelten sich alle Kinder ein hübsches Flughund-Mobilé fürs Kinderzimmer.

Bild: Stadt Engen

Hörbe mit dem großen Hut

Theater Fiesemadäde spielt am 8. November

Engen. Nachdem sich im Sommer versehentlich Mama Muh in den Kofferraum des Theaterbusses geschlichen hatte, dürfen sich nun alle Besucher am Dienstag, 8. November, um 16 Uhr auf das Theaterstück »Hörbe mit dem großen Hut« von Otfried Preußler freuen. Ein Stück für Hutzelmänner und alle Menschen ab vier Jahren aufwärts, mit oder ohne Hut. Kinder unter fünf Jahren bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Der Eintritt ist frei. Kostenlose Eintrittskarten können in der Stadtbibliothek oder telefonisch unter 07733/501839 ab sofort reserviert werden (wird empfohlen).

Zum Inhalt des Stücks: Hörbe, der Hutzelman, hat Spaß am Leben, und wenn die Sonne durch den Reisighaufen bis in die Stube dringt, dann denkt er sich: »Was für ein schöner Tag! Viel zu schön, um Preiselbeermarmelade einzukochen.« Also setzt er sich seinen großen Hut auf und geht auf Wanderschaft. Auf in die große, weite Welt. Da gibt es viel zu erleben. Und manchmal, dort, wo man es gar nicht vermutet, findet man auch einen Freund. Den besten und lustigsten, den man sich nur wünschen kann.

Sichelmond und Sterne

Geschichtenerzählerin am Montag zu Gast

Engen. Geschichtenerzählerin Kathinka Marcks aus Freiburg ist am Montag, 24. Oktober, um 15.30 Uhr mit ihrem Programm »Sichelmond und Sterne« in der Stadtbibliothek zu Gast und erzählt Kindern von vier bis 12 Jahren Geschichten aus den Büchern ihrer Großtante Marie. Pia darf nicht bei den Jungs im Zelt übernachten - doch, darf sie, aber nur, wenn sie Nachtwanne hält. Absolut kindgerecht mit viel Spannung, Akkordeon

und Mitmachpotential entstehen diese wunderbar gezeichneten Geschichten in der ganz eigenen Fantasie der Kinder und bleiben lebendig - vielleicht ein Leben lang. Dauer circa 45 Minuten. Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen in Freiburg.

Um Anmeldung unter Telefon 07733/501839 oder zu den Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek wird gebeten.

Traumstunde

Rita und Kroko suchen Kastanien

Engen. Am Montag, 7. November, nimmt Annett Grote alle kleinen Traumstundenbesucher ab vier Jahren mit in den Kastanienwald. Die Traumstunde mit Spielen beginnt um 15 Uhr und dauert circa eine Stunde. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen ab sofort in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

Zum Inhalt: Herbstzeit ist Kastanienzeit, das weiß auch Rita und geht mit ihrem Freund, dem Krokodil, in den Wald Kastanien sammeln. Rita gibt Kroko Kommandos, damit er nicht im Wald verloren geht, dass er keine giftigen Pilze isst, sich nicht erkältet und nicht vom Wolf gefressen wird. Das gutmütige Kroko macht alles so, wie Rita es ihm sagt - bis sie sich verlaufen. Doch Kroko weiß sich zu helfen.

Meisterwerkstatt	
Service	Haben Sie Fernsehnummer? Dann Dietrich Nummer! 0 77 33 - 14 23 0 77 71 - 35 79
	Eigener Kundendienst
	Verkauf

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Neu im Sortiment:
**Sektkellerei
Schloß Lichtenstein
Württemberg**

»Edition
Schnauser«
Jahrgangssekt

- Chardonnay, Brut
- Riesling, trocken
- Pinot Rosé, Brut

Einführungsangebot:

je 0,75 l-Fl. **6,99 €**

Angebot gültig
bis 31. Oktober 2016

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussellung:	»Malerei und Fotografie« von Matthias Holländer
FORUM REGIONAL:	»Ich habe den Krieg verhindern wollen« von Georg Elser
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro
Familiengtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 6. November



»Rauchentwicklung im Hotel Hegaustern« hieß die Übungsaufgabe bei der Jahresprobe der Feuerwehr Stetten/Zimmerholz am vergangenen Samstag. Mit Unterstützung der Engener Wehr absolvierte die Abteilungswehr die Übung mit Bravour. Unter anderem musste eine Schlauchverbindung zum nächsten Hydranten bei Stetten gelegt werden. Für die Menschenrettung kamen die Steckleitern der Wehr und die Drehleiter der Engener Feuerwehr zum Einsatz. Bild: Rauser

Wasserversorgung war die Herausforderung

Abteilungswehr Stetten/Zimmerholz probt auf dem Hegaublick

Stetten/Zimmerholz hol. Bei der Jahresprobe der Abteilungswehr Stetten/Zimmerholz am vergangenen Samstag nachmittag war ein Brand im Hotel Hegaustern das Szenario: Angenommen wurde unklare Rauchentwicklung aufgrund einer vergessenen Zigarette. »In einer Wirtschaft ist ein Kommen und Gehen, daher war die Personenzahl im Gebäude unbekannt«, erläuterte Abteilungscommandant Jürgen Baldus beim Rundgang. Zwei Personen hatten sich auf die Dachterrasse gerettet. Viel Fingerspitzengefühl brauchte der Drehleiterführer der Engener Wehr: »Es war nicht klar, ob wir mit der Drehleiter über das Dach zur Dachterrasse kommen«, so Baldus. Zugleich hatten seine Abteilungskameraden mit der Rettung per Steckleiter vor dem vorderen Teil des Hotels begonnen. Eine weitere Herausforderung war die Wasserversorgung: Die Abteilungswehr legte eine Schlauchleitung zur nächsten Anschlussstelle bei Stetten. Im Ernstfall könnte die Feuerwehr allerdings auch auf die Reservoirs beim Hegaustern und beim Hegaublick zugreifen. »Dort stehen rund 50.000 bis 60.000 Liter Wasser zur Verfügung, das etwa 50 Minuten zum Löschen reicht«, so die Berechnung von Stadtkommandant Dieter Fahr, der die Übung beobachtete. In dieser Zeit könne die Wasserleitung nach Stetten gelegt werden. Fahr zeigte sich zufrieden mit dem Ablauf der Übung. Statt auf das Drehleiterfahrzeug zu warten, hätte man an der rechten Gebäudeseite bereits die Steckleiter anlegen können, betonte er. Auch hier erging der Tipp, mit den eingeschlossenen Personen in Kontakt zu bleiben und die weiteren Schritte zu erläutern. »Die Personen müssen beruhigt werden«, so Fahr. Der Kommandant empfahl, angesichts zweier gerissener Schläuche, immer Reserveschläuche beizulegen. Insgesamt waren 54 Einsatzkräfte bei der Übung dabei, die von zahlreichen Zuschauern, der Altersabteilung und Bürgermeister Johannes Moser verfolgt wurde. Sehr zur Freude der kleinen Zuschauer gab es zum Abschluss eine »Ausfahrt« auf der Drehleiter.

Atemschutz für jede Wehr

Abteilungswehr Bittelbrunn führte ihre Jahreshauptprobe durch

Bittelbrunn hol. Ein brennendes Ökonomiegebäude und drei vom Feuer eingeschlossene Personen bildeten das Szenario für die Jahreshauptprobe der Abteilungsfeuerwehr Bittelbrunn am vergangenen Freitagabend. Die angenommene Brandquelle war ein Nitroverdünnungskanister, der bei längerer Lagerung eine stark entzündliche Atmosphäre in seiner Umgebung entwickeln kann. Zusätzlich sollte ein durch die Verpuffung umgestürzter Holzstapel das erwachsene Brandopfer handlungsunfähig gemacht haben. Im oberen Teil des Gebäudes waren laut Übungsplan zwei Kinder eingeschlossen. Hilfe von der Engener Kernwehr wurde für die Übung bewusst nicht eingeplant: »Das Szenario baut auf der Situation auf, dass die Kernwehr mit sämtlichen Fahrzeugen unterwegs ist. Das hatten wir zum Beispiel wegen Unwetter, einem Einsatz auf der Autobahn und Alarm im Flüchtlingsheim ausrücken musste und unsere Abteilungswehr zur Unterstützung ausrücken musste«, so Abteilungscommandant Hartmut Meier. Bei der Jahresprobe wurde somit Unterstützung aus Zimmerholz/Stetten angefordert, um Verstärkung im Bereich Atemschutzgeräte zu bekommen. Mit insgesamt 20 Mann rückte Bittelbrunn aus.

Von Stadtkommandant Dieter Fahr erhielten die Bittelbrunner Lob: »Gut gemacht!«, so Fahr. Das »Chaos« am Anfang gebe es überall. Er empfahl, künftig mit der eingeschlossenen Person in Kontakt zu bleiben, um Panikreaktionen zu verhindern.

Martin Schoch vom DRK-Team wies darauf hin, dass die Menschenrettung mangels Atemrettungsausrüstung bei der Bittelbrunner Wehr zu lange gedauert habe. Auch Gruppenführer Sascha Teloy von der Abteilungswehr Zimmerholz/Stetten, der die Übung mit drei Kollegen unterstützte, betonte die Wichtigkeit der Atemschutzgeräte: »Das Material zur Menschenrettung gehört in jede Abteilungswehr«, so Teloy. Die Bittelbrunner Tradition, die Jahreshauptprobe bei Nacht abzuhalten, habe ihre volle Berechtigung: »Die Erfahrung zeigt: Richtige Gebäudebrände sind nachts oder am Wochenende«, so Teloy. Stadtrat Klaus Hertenstein, der zusammen mit vielen Zuschauern und der Altersabteilung die Übung verfolgt hatte, betonte, die Bittelbrunner Wünsche nach einem Feuerwehrgerätehaus würden auch nach dem Rücktritt von Kreisbrandmeisterin Koberstein berücksichtigt. Er lobte die gute Zusammenarbeit der Abteilungswehren: »Die Überlandhilfe hat funktioniert.«



Die Bittelbrunner Feuerwehr führt ihre Jahreshauptprobe traditionell bei Nacht durch. Am vergangenen Freitagabend fand die Übung - zum ersten Mal mit eigenem Fahrzeug - statt. Unterstützt wurde die Wehr bei »Brandbekämpfung und Menschenrettung« nicht von den Engenern, sondern von einer Abordnung aus Stetten/Zimmerholz. Die nächtliche Übung birgt spezielle Herausforderungen (Stolperfallen, Orientierung), ist aber äußerst realitätsnah: Die meisten Großbrände entstehen nachts.

Bild: Rauser



Zur 10. Engener Info-Börse unter dem Motto »Lokal produzieren, lokal einkaufen« laden Bürgermeister Johannes Moser und Peter Freisleben, Geschäftsführer des »Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau«, der die Tischmesse gemeinsam mit der Stadt Engen organisiert, am Samstag, 12. November, von 10 bis 17 Uhr in die Neue Stadthalle Engen ein. Mit 85 teilnehmenden Firmen und Institutionen aus Produktion, Handwerk, Handel und Dienstleistung, davon 48 aus Engen und den Ortsteilen, sind bei der Info-Börse, die als ideale Präsentationsplattform und Kontaktbörse für die regionale Wirtschaft gilt, alle Plätze in der Neuen Stadthalle belegt. Der Eintritt für Besucher ist frei. Um 13.30 und 15 Uhr finden Impulsvorträge zum Thema »Rente und Ruhestandsplanung in aller Munde – was muss ich bedenken?« statt, um 14.15 Uhr geht es um das Thema »Nichtiger Anlass und schon tobt der Bär. Wie Sie Ihre Gefühle in den Griff bekommen«, zudem wird eine kostenlose Patentinformation und Technologieberatung angeboten. Freuen können sich die Besucher auch auf eine kleine Autoschau vor der Stadthalle. Die Bewirtung im Messebistro liegt erneut in den Händen der Faustballabteilung des TV Engen. Der *HegauKurier* wird in seiner Ausgabe vom 9. November ausführlich über das breite Angebot auf der 10. Engener Info-Börse informieren.

Bild: Hering

Frech und frivol

»Cocoflanell« am 29. Oktober
im Engener Museum

Engen. Hinreißend komödiantisch, mitreißend spritzig, aufreizend weiblich und musikalisch perfekt - so präsentieren Ilona Schulz (Gesang) und Corinna Korff (Piano) am Samstag, 29. Oktober, um 20 Uhr im Städtischen Museum Engen ihr musikalisches Kabarett aus Berliner Milieu-Liedern, frechen Schlagern aus den 20er-Jahren und frivolen Chansons von Tucholsky, Hollaender, Kästner und anderen, mit dem das Duo zahlreiche Preise eingeheimst hat - unter anderem den Sieg beim Bundeswettbewerb Gesang im Fach Chanson. Entsprechend enthusiastisch wird »Cocoflanell« auch in der Presse besprochen: »Zweifelsohne gehört Cocoflanell zum Besten, was man auf Deutschlands

Kleinkunsthöfen zu sehen bekommt«, urteilt zum Beispiel das Höchster Tageblatt. Gemeinhin auf Berliner Bühnen zuhause, gastieren die beiden Damen auf Einladung der Stubengesellschaft im kleinen, feinen Rahmen. Das Ressort »stubenacts« verabschiedet sich mit diesem glamourösen Abend aus der Spielzeit 2016 und meldet sich 2017 mit neuen Leckerbissen aus den Bereichen Kleinkunst, Jazz und Kabarett zurück.

Karten für »Cocoflanell« gibt es in drei Preisklassen: 15 Euro (Einzelkarte), 25 Euro (Doppelkarte), 30 Euro (Familienkarte). Kartenreservierungen sind online auf www.stubengesellschaft-engen.de oder telefonisch beim Bürgerbüro unter 502-216 möglich.

AWO-Begegnungstätte Heute Herbstfest

Engen. Heute, Mittwoch, 19. Oktober, um 14 Uhr, sind alle Mitglieder und Gäste herzlich zum Herbstfest mit Zwiebelkuchen mit Suser in die AWO-Begegnungstätte eingeladen. Zuvor gibt es wie gewohnt Kaffee und Kuchen.

Die Organisatoren freuen sich über eine rege Teilnahme.

Veranstaltungskalender 2017

Bitte Termine mitteilen

Engen. Jährlich erstellt die Stadt Engen einen Veranstaltungskalender, der im *HegauKurier* und auf der Homepage veröffentlicht wird. Beim Vereinsforum wird der Entwurf des Veranstaltungskalenders ausgelegt, und die Vereine haben dann die Möglichkeit, eventuelle Überschneidungen festzustellen und die Termine bei Bedarf noch rechtzeitig vor der Veröffentlichung im *HegauKurier* zu ändern.

Damit alle Termine aufgenommen werden können, werden die Vereine gebeten, die Termine für den Veranstaltungskalender 2017 bis spätestens Montag, 7. November, im Bürgerbüro abzugeben.

Bürgerhaus Anselingen Schüsse und Küsse

Anselingen. Am Samstag, 5. November, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 6. November, um 19 Uhr finden im Bürgerhaus in Anselingen wieder Theateraufführungen statt. »Schüsse, Küsse und Omeletts« lautet der Titel einer herzerfrischenden Komödie in zwei Akten, präsentiert von der vom Gesangsverein Frohsinn betreuten Theatergruppe. Verwirrungen und Verirrungen sorgen für Turbulenzen und reichlich Situationskomik. Unter der Regie von Heiner Ranzenberger wirken Elke Geitner, Bärbel Hensler, Edgar Rathfelder, Conny Römer, Klaus und Patrik Seidler sowie Caroline Wolf mit. Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn. Der Kartenverkauf findet an der Abendkasse statt, für Bewirtung ist gesorgt.



Livemusik
am Samstag, 22. Okt.,
ab 21 Uhr
mit **SONGMAN**
Acoustic One Man Band
Engen, Bahnhofstraße 4



TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen
herbstlich deftige Genüsse
aus unserer eigenen Schlachtung

Gulasch
gemischt aus Rind und
Schwein 100 g **0,99 €**

Allgäuer Bauernschnittel
gefüllt mit herzhaftem Allgäuer
Bergkäse und mit gerösteten
Zwiebeln paniert
100 g **1,29 €**

Toastbraten
gerauchter Schweinehals natur
oder mit Weissbrotfüllung
100 g **1,19 €**

Presskopf
- leicht geraucht im Naturdarm
100 g **1,39 €**

Gerauchte Bauernbratwurst
täglich frisch aus unserer
Wurstküche 100 g **1,15 €**

Engener Stadtwurst
- unsere grobe Lyoner im Ring
mit Majoran verfeinert
100 g **1,25 €**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Jahresschluss- versammlung

Bienezüchter Randen laden am 5. November ein

Hegau. Zu seiner Jahresabschlussversammlung lädt der Bienezuchtverein Randen am Samstag, 5. November, um 19 Uhr herzlich ins Café Sternen (Familie Braun) in der Marktstraße 15 in Tengen ein. Die Vorstandschaft hat für

den Abend eine Referentin eingeladen, zudem wird es eine Überraschung geben. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Informationen über den Verein sind unter www.imker-randen.de zu finden.

Mosterei Welschingen Bis 29. Oktober

Welschingen. In der Gemeindemosterei Welschingen kann bis einschließlich 29. Oktober immer samstags gemostet werden. Anmeldungen nimmt Gerald Wesle unter Telefon 0172/1584060 von Mittwoch bis Freitag ab 19 Uhr entgegen.

Das Mostereientgelt beträgt 12 Cent pro Liter.

Deutsches Rotes Kreuz Erste Hilfe am Kind

Hegau. Der DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz bietet am Samstag, 29. Oktober, von 8.30 bis 17 Uhr im Rettungszentrum Radolfzell, Konstanzer Straße 74, einen Kurs »Erste Hilfe am Kind« an. Die Kosten betragen 35 Euro/Einzelperson oder 60 Euro/Paar. Anmeldung unter Tel. 07732/94600 oder www.drk-kn.de.

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 9. Dezember möglich

Engen. Die Stadt Engen verkauft waldfrisches Holz. Das Brennholz wird frühestens ab dem Frühjahr 2017 bereitgestellt. Die Mindestbestellmenge je Holzsorte beträgt 3 Festmeter (Fm). Das Brennholz wird in der Form »Brennholz lang« verkauft (ab 4 Meter Länge, gelagert an einem autobefahrenen Waldweg). Das Verkaufsmaß ist der Festmeter (= 1 Kubikmeter = etwa 1,4 Ster). Achtung: Getrocknetes Holz oder 1m langes Ster-Holz wird nicht angeboten. Dieses Holz wird im ortsnahen Handel angeboten.

Durch den vermehrten Einsatz von absterbenden Eschen fällt verhältnismäßig viel Eschenbrennholz an. Das Brennholz der Esche steht im Brennwert dem Buchenbrennholz in nichts nach. Im Internet bestätigen dies verschiedenste Beiträge. Das Eschenbrennholz wurde im Preis im Vergleich zum Buchenbrennholz deutlich gesenkt.

Brennholz wird nur für den Eigenbedarf in haushaltsüblichen Mengen abgegeben (max. 20 Fm). Eine Lieferung erfolgt nur, solange der Vorrat reicht. Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. **Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen.** Beispielsweise

könnte ein Mangel an Buche durch Esche/Eiche ersetzt werden oder umgekehrt. Nadelholz enthält auch teilweise angefaulte Stücke.

Die Brennholzbestellungen werden bis **Freitag, 9. Dezember**, in schriftlicher Form ent-

gegengenommen. Hierfür ist der nebenstehende Bestellschein oder das auf der Internetseite unter www.engen.de/ Aktuelle zur Verfügung gestellte Formular zu verwenden. Die Bestellscheine können im Bürgerbüro abgegeben werden, per Post an die Stadtverwaltung Engen, Stadtkämmerei, Spendgasse 1, 78234 Engen, oder per Fax an 07733/502-255 gesendet werden. Bestellungen per Telefon können nicht entgegengenommen werden.

Hinweis: Die Gefahr für den Verlust des bereitgestellten Brennholzes geht mit der Rechnungsstellung auf den Käufer über. Beim Brennholz gilt eine Abfuhrfrist von drei Monaten.

Zahlungsbedingungen: Die Stadtverwaltung Engen bittet um die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates. Den Bestellschein bitte gut leserlich und **vollständig** ausfüllen.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Esche/Eiche	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	40 Euro/Fm inkl. MwSt.

BRENNHOLZBESTELLUNG	
Zurück an die Stadtverwaltung Engen Stadtkämmerei Spendgasse 1 78234 Engen	
Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	
Hiermit bestelle ich verbindlich :	
Buche:	Fm
Esche/Eiche:	Fm
Nadelholz:	Fm
*Pflichtangaben	
SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
Alternativ: BLZ und Konto-Nr.	
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	
<p>Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzernte erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung</p>	
Ort, Datum, Unterschrift:	



Ein voller Erfolg war auch der 13. Büchermarkt. Die Stadtbibliothek und ihr Förderverein sind allen Spendern, Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung dankbar. Bild: Förderverein

Mekka für Literaturfreunde

Rundum gelungener Büchermarkt

Engen. Als wahres Mekka für Literaturfreunde entwickelt sich der Büchermarkt der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins unter dem Motto »Bücher zu Pfunds-Preisen«. Auch bei der 13. Auflage tausende von gut erhaltenen Second-Hand-Büchern, Spielen, CDs und DVDs zur Auswahl. Vor der Stadthalle bildete sich schon eine halbe Stunde vor Beginn des Marktes eine lange, doch verblüffend wohlgeordnete Schlange, und schon bald konnten die ersten Käufer ihre Bücherschätze in riesigen Taschen und Trolleys verstauen. Sogar wirklich alte Bücher von vor 1930 fanden ihre Liebhaber. Kinder mischten an einem extra Tisch duftendes Badesalz, solange ihre Eltern die Kinderbücher durchstöberten oder sich Kaffee und Kuchen gönnten.

Das Schuffen der rund 40 Helferinnen und Helfer, von Kindern bis zu über 70-Jährigen, beim Aufbau des Büchermarktes am Freitagabend hatte sich wieder gelohnt, und die Bibliothekarinnen und der Vorstand des Fördervereins waren hochzufrieden, konnte doch das gute Ergebnis des Vorjahres noch erheblich gesteigert werden.

Damit kann der Förderverein auch im kommenden Jahr die Stadtbibliothek bei der Anschaffung von neuem Lese- und Hörstoff und bei der Organisation von Veranstaltungen großzügig unterstützen. Ebenso konnten einige Schülerbibliotheken im Hegau mit Büchern zur Leseförderung versorgt werden, deren Neuananschaffung für die Schulen finanziell nicht machbar gewesen wäre.

Herbstfest

Am Freitag in Kinderwohnung Kunterbunt

Engen. Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kinderwohnung Kunterbunt laden herzlich zu ihrem Herbstfest am kommenden Freitag, 21. Oktober, von 15 bis 17 Uhr in die Kinderwohnung ein. Gemeinsam mit ihren Gästen wollen sie ihre Sommerfreizeit noch einmal Revue passieren lassen und mittels einer Fotoshow präsentieren, welchen Spaß sie bei ihrer Sommerfreizeit in Blaubeuren, aber auch bei ihren Aktivitäten und Ausflügen übers Jahr hatten. Außerdem werden die Kinder ein Lied aufführen. Bei Apfelmus sowie Kaffee und Kuchen sind die Gäste nach den Vorführungen noch zum gemütlichen Verweilen in der Kinderwohnung eingeladen. Auf diese Weise wollen sich Kinder und Team noch einmal bei allen bedanken, die durch ihre Spenden und/oder ihren Einsatz die Sommerfreizeit und alle anderen Aktivitäten des vergangenen Jahres für die Kinder zu einem tollen Erlebnis werden ließen.

Du kannst vielleicht nicht immer den Weg wählen, aber die Richtung. (Anke Maggauer-Kirsch)

Geschäftsaufgabe

Sehr geehrte Kundschaft, zum 11.11.2016 gebe ich meinen Friseursalon auf. Bei Ihnen allen bedanke ich mich für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ab dem 15.11.2016 freue ich mich, Sie an meiner neuen Wirkungsstätte:

BIANKA

DAS FRISEURTEAM

0 77 31 / 469 73

Hohenhewenstr. 53, 78224 Singen

zu begrüßen.

Ich freue mich auf Sie!

Ihre **Katarina Wikenhauser**
Friseurmeisterin, Blumenweg 2a,
78234 Engen-Welschingen, Tel. 0 77 33 / 97 84 91



Gutes Training - gute Noten
0800 - 80 90 811

Probekunde gratis
Alle Fächer - alle Klassen

Angebot von Do., 20.10. bis Mi., 26.10.2016

Schweinerhals, mager	
- auch als Steak geschnitten	100 g -,99 €
Lyoner - Meisterklasse	100 g -,99 €
Wienerle - knackig frisch	100 g -,89 €
Weinbergkäse , 70 % Fett i. Tr.	100 g 1,89 €

Wochenendknüller Do., 20.10. - Sa., 22.10.2016

Schlemmersteak , Schweinerücken mit Kalbsbrät, Schinken, Champignons und Kräutern bedeckt	100 g nur 1,09 €
--	-------------------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 20.10.	Zarter Burgunderbraten, Jägartasche, Butterreis, Spätzle, Kohlrabi, Salatauswahl
Fr., 21.10.	Paniertes Fischfilet mit hausgem. Remoulade, Schinken-Sahne-Soße, Rosmarinkartoffeln, Spagetti, Mischgemüse, Salatauswahl
Mo., 24.10.	Zarte Rinderroulade, Zigeunerbraten, Teigwaren, Kartoffelaufguss, Brokkoli, Salatauswahl
Di., 25.10.	Blut- und Leberwurst, Kassler Hals, Schupfnudeln, Kartoffelpüree, Sauerkraut, Salatauswahl
Mi., 26.10.	Pan. Schw.schnitzel, Hähnchenschenkel, Pommes, Boullionkartoffeln, Blumenkohl, Salatausw.

Super-Knüller am Dienstag, 25.10.2016

Schweinekotelett - mager	100 g nur -,79 €
---------------------------------	-------------------------

Feinkostmetzgerei

Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Telefon: 0 77 33 - 84 26
Mobil: 0171 - 125 39 96

E-Mail: roesch@profifleischer.de
www.roesch.profifleischer.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Eine Chance für den Wechsel

Stadtwerke Engen präsentierten
Film »Power to change - Die EnergieRebellion«

Engen jdw. Die Energiewende ist derzeit ein großes Thema in der Öffentlichkeit und wird recht kontrovers diskutiert. Es gibt unzählige Argumente dafür und dagegen, je nachdem, aus welchem Lager man kommt. Aber es gibt sie, die »Power to change« - die Kraft zum Wechsel und der EnergieRebellion. Das stellte der aus Engen stammende Regisseur Carl-A. Fechner bei der Vorstellung seines Dokumentarfilms in seiner Heimatstadt unter Beweis. Die Stadtwerke Engen präsentierten die eindrucksvollen Bilder sowie überraschende und beängstigende Fakten des Films und hatten zur Diskussion in die Neue Stadthalle eingeladen. Der Regisseur wurde herzlich empfangen, hatte er doch extra eine schon geplante Reise verschoben, um in Engen persönlich dabei zu sein.

Der Film musste bei den zahlreichen Besuchern nachhaltig Eindruck gemacht haben, denn nur wenige Fragen kamen aus dem Publikum. Die Frage nach dem Tun der Stadtwerke zur Energiewende und zur Stromregulierung bei der Beleuchtung beantwortete Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Sartena mit eindeutigen Fakten. Die Stadtwerke beteiligten sich an diversen Projekten der Energiewende und seien dabei, die Beleuchtung auf stromsparende LED umzustellen. Den Vorschlag, am Bildungszentrum eine Ladestation für Elektrofahrzeuge einzurichten und die Jugend zu animieren, auf diese umzusteigen, werde er prüfen.

Nach dem eindrucksvollen Film hatten Vertreter aus Engen und der Energieszene mit Bürgermeister Johannes Moser und dem Regisseur über die sich aus der Thematik ergebenden Fragen diskutiert. Der Film präsentiert die Vision einer demokratischen, nachhaltigen und bezahlbaren Energieversorgung aus 100 Prozent erneuerbaren Energien. Er ist ein eindrucksvolles Plädoyer für eine rasche Umsetzung der Energiewende und erzählt mitreißende Geschichten von Kämpfern, Täflern und ganz normalen Menschen.

Die Handlung nimmt die Zu-

schauber mit auf eine Reise durch ein Land, in dem Hunderttausende für die Energie-revolution kämpfen, voller Leidenschaft und mit großen Hoffnungen. Sie können Erfolge feiern, müssen aber auch Rückschläge einstecken. Es ist ein Film entstanden, der einen



Diskussionsrunde zum Thema Energiewende: (von links) Bene Müller, Moderator Johannes Moser, Regisseur Carl-A. Fechner, Karen Bieler und Peter Sartena.
Bild: Waschkowitz

Punkt mit Ausrufezeichen hinter den Weltuntergangsszenarien sowie abgehobenen Diskussionen um die Machbarkeit der Energiewende setzt. Sein Ziel ist eine Welt ohne fossile sowie atomare Energiequellen und ein eindeutiges Plädoyer für eine rasche Energiewende, hin zur Nutzung von Sonne und Wind.

»Wir sind aufgerufen, das,

was wir regional dazu tun können, auch umzusetzen«, betonte Bürgermeister Johannes Moser, der die Fragerunde moderierte. »Viele gute Ansätze sind nicht nur in Engen vorhanden und zahlreiche Projekte umgesetzt worden. Wir müssen das weiter angehen, uns

braucht zum Leben die Sonne, alle beziehen letztendlich ihre Existenz aus ihr. Nur der Mensch, in seiner Überheblichkeit, wehrt sich gegen diese Erkenntnis und will die Segen der Sonnen nicht erkennen und annehmen«.

»Wir alle müssen uns fragen, wenn es darum geht seinen Beitrag zu leisten, ob wir alle die Neuigkeiten und Besonderheiten wie Tablet, immer neue Smartphones oder Erdbeeren im Winter eigentlich brauchen«, gab Karen Bieler, Vorsitzende des Jugendgemeinderates, zu bedenken. Sie hatte in der Fragerunde schon bemängelt, dass Jugendliche noch Probleme hätten, die ganze globale Problematik zu erfassen. »Wir müssen die Energiewende emotional angehen und nicht nur technisch betrachten«, erklärte Carl-A. Fechner. »Die Entscheidungen der Weltklimakonferenz zum Beispiel fordert alle. Wir haben die Voraussetzungen dazu, alle Beschlüsse umzusetzen, wir müssen es nur wollen.« »Unsere Kunden nehmen unsere Angebote zur Energiewende gut an und unterstützen unser Engagement«, zeigte sich Peter Sartena zufrieden. »Es sind kleine Schritte, die wir machen können, aber die gehen wir gemeinsam, Kunden und Stadtwerke«, hob er hervor.

Ziele setzen. Dafür brauchen wir aber auch die Unterstützung der Bürger, alle müssen mithelfen«, warb der Bürgermeister. Zwei Beiträge in der Diskussion waren besonders bemerkenswert: Bene Müller, Vorsitzender von Solarkomplex und unermüdlicher Werber für die Energiewende, machte klar: »Die ganze Natur mit ihren Pflanzen und Tieren



Petra Schwarz

Rechtsanwältin

Telefon: 0 77 33 / 97 72 36

Telefax 0 77 33 / 97 72 37

e-mail: ra.petra.schwarz@t-online.de

Dorfstraße 25
78234 Engen

ÄRGER am PC?

KOSTENFREIE
Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service
vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



Auf ein erfolgreiches Wochenende blicken die Engener Kleintierzüchter zurück. Bei der Schau waren neben Kaninchen auch einige Tauben zu sehen. Die insgesamt 82 Tiere von 18 Züchtern erhielten überwiegend sehr gute Wertungen. Leider war es nicht möglich, wie angekündigt, Kaninchen von Jugendlichen und Erwachsenen zu zeigen, die nicht Mitglieder eines Kleintierzuchtvereins sind. »Grund ist die RHD (Rabbit Haemorrhagic Disease), eine Krankheit, die von China kommend über Spanien nun auch Deutschland erreicht hat«, erläuterte der KTZV-Vorsitzende Kurt Fluk (im Bild links mit den aus Meßkirch angereisten Züchtern Herbert Hess, Walter Kästle und Lothar Hess, sowie Züchter Daniel Ritzli). **Bild: Rauser**

Helfer für Flüchtlingsarbeit gesucht

Infoabend am 27. Oktober

Engen. Dank des ehrenamtlichen Engagements und der großen Hilfsbereitschaft haben seit Anfang 2015 die Helferkreise Engen und Welschingen maßgeblich zur Integration der Flüchtlinge in der Stadt Engen beigetragen. Der Zustrom der Flüchtlinge nach Deutschland ist in den letzten Wochen zwar deutlich zurückgegangen, dennoch kommen weiterhin tausende Flüchtlinge jeden Monat nach Deutschland oder leben hier seit vielen Monaten in Notunterkünften oder Leichtbauhallen.

Die Stadt Engen hat mit dem Bau einer neuen Gemeinschaftsunterkunft am Bahnhöfle in Neuhausen für den Landkreis Konstanz eine Möglichkeit geschaffen, den Menschen eine Unterkunft bereitzustellen, die diesen ein wenig Privatsphäre bietet. Aber neben dem Wohnraum ist vor allem auch der Kontakt zur Engener Bevölkerung wichtig für eine gelingende Integration. Aus diesem Grund findet am **Donnerstag, 27. Oktober, um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus**, Hewenstraße, ein Informationsabend statt. An diesem Abend wird über die aktuelle Situation in

Engen berichtet, und die beiden Helferkreise aus Engen und Welschingen werden ihre Arbeit vorstellen.

Die Stadt Engen hofft, dass sich an diesem Abend weitere Freiwillige angesprochen fühlen, die mit kreativen Ideen und Engagement die Integration der Neubürgerinnen und Neubürger in Engen voranbringen möchten.

Narrenzunft Engen Zunftthock

Engen. Der Präsident der Narrenzunft Engen, Sigmar Hägele, lädt die Ehrenmitglieder und Mitglieder aller Gruppen zu einem Zunftthock am Freitag, 28. Oktober, um 19.30 Uhr in das Gasthaus »Gaugelmühle« ein. Aus dringenden terminlichen Gründen findet der Hock nicht, wie geplant, am 23. Oktober statt. Um rege Teilnahme wird gebeten, da unter anderem auch das Motto für die Fasnacht 2017 sowie die anstehenden Termine wie zum Beispiel Weihnachtsmarkt und Narrentreffen 2017 besprochen werden. Wer gute Vorschläge für ein Motto hat und nicht an dem Treffen teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, dies gerne per E-Mail an praesident.nzen gen@gmail.com oder unter Tel. 0177/6588610 mitzuteilen.

TC Engen Arbeitseinsatz

Engen. Am Samstag, 22. Oktober, findet um 9.30 Uhr der Arbeitseinsatz auf dem Tennisplatz des Tennisclubs Engen statt. Zum Einwintern der Plätze und des Clubheims sowie für diverse Grünarbeiten auf der Anlage bittet die Vorstandschaft um Mithilfe der Mitglieder. Auch unter der Woche können Arbeitsstunden geleistet werden.

Rollizunft Welschingen Vorschläge erwünscht

Welschingen. Die Rollizunft Welschingen trifft sich am Freitag, 11.11., um 20.11 Uhr im Gasthaus »Bären«, um den Narrenfahrplan für 2017 vorzustellen und das Motto für die Fasnacht 2017 festzulegen. Die Mitglieder werden gebeten, ihre kreativen Vorschläge bis 3. November per Mail an Schriftfuehrer@rollizunft.de einzureichen.

Schreinerei
Möbelwerkstatt
Innenausbau
Jürgen Lang
Ostlandstraße 2
D-78234 Engen
Tel. 077 33 / 68 06
Fax 077 33 / 68 60
www.schreinereiflang.de

Gasthaus Zur Sonne
Hausen a.d.A.
Unsere beliebte Wildwoche
von Freitag, 21.10. bis Sonntag, 30.10.16
und weitere Spezialitäten
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Carola und das Sonnenteam
D-78224 Singen-Hausen
Am Bach 1
Tel. 0 77 31 / 4 29 88

CUBISTAR Mittagstisch Karte
17. bis 21. Oktober 2016

Wir haben verantwortungsbewusst ausgewählte Lieferanten:
demeter - bio - kontrollierte Herstellung regional

	Vegetarisch oder Vegan	Fleisch oder Fisch	Dessert
Mo, 17.10.	Südlisches Gemüsecurry	Currywurst mit Paprika + Kartoffel	Täglich Dessert- auswahl vom Buffet
Di., 18.10.	Chili sin carne	Chili con carne	
Mi., 19.10.	Kürbissuppe mit Brötchen	Zwiebel/Gemüsekuchen Putenstreifen	
Do., 20.10.	Pfannkuchen mit Gemüse/Pilzfüllung	Pfannkuchen mit Geflügel	
Fr., 21.10.	Wirsingintopf mit Gnocchi	Fischauflauf mit Gnocchi	

Vegi 3-Gang: 6,50 €, Fleisch 3-Gang: 9,50 €, beides gemischt: 8,- € und andere Möglichkeiten: Fragen Sie uns einfach
Die ganze Woche: 1 großer gemischter Salat 6,50 € ; mit Antipasti: 8,50 €

Öffentliche Bekanntmachung

Müllabfuhr-Zweckverband
von Gemeinden des Landkreises Konstanz
- Sitz Rielasingen-Worblingen -

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2014

Die Verbandsversammlung hat die Jahresrechnung des Müllabfuhr-Zweckverbandes für das Wirtschaftsjahr 2014 in ihrer öffentlichen Sitzung am 21.09.2016 wie folgt festgestellt:

- 1 Feststellung des Jahresabschlusses nach Anlage 9 zu § 12 EigBVO**
- 1.1 Bilanzsumme** 2.971.846,11 EUR
- 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
- das Anlagevermögen 2.095.780,75 EUR
 - das Umlaufvermögen 876.065,36 EUR
- 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
- das Eigenkapital 1.021.215,30 EUR
 - die Rückstellungen 404.394,37 EUR
 - die Verbindlichkeiten 1.546.236,44 EUR
- 1.2 Ordentliches Ergebnis nach Handelsrecht** 128.791,78 EUR
- 1.2.1 Summe der Erträge 3.630.359,72 EUR
- 1.2.2 Summe der Aufwendungen 3.501.567,94 EUR
- 1.3 Ordentliches Ergebnis nach Gebührenrecht**
- 1.3.1 Ergebnis nach Handelsrecht 128.791,78 EUR
- 1.3.2 Ergebnis nach Gebührenrecht 60.907,84 EUR
- 1.3.4 Saldo aus Handels- und Gebührenrechtlichem Abschluss 67.883,94 EUR
- 1.4 Verwendung** des Ordentlichen Ergebnisses unter Berücksichtigung des Handelsrechtlichen und Gebührenrechtlichen Abschlusses für das Wirtschaftsjahr 2014

Der Differenzbetrag aus Handelsrechtlichem und Gebührenrechtlichem Jahresabschluss von **67.883,94 EUR** fließt dem Bilanzkonto 28500 »Rückstellungen für den Ausgleich von gebührenpflichtigen Gebührenüberschüssen« auf der Passivseite zu.

Das ermittelte gebührenrechtliche Ergebnis von **60.907,84 EUR** ist den »Allgemeinen Rücklagen aus Überschüssen«, Bilanzkonto 20100 auf der Passivseite zuzuführen.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2014 liegt in der Zeit vom 31.10. bis 11.11.2016 zur öffentlichen Einsichtnahme im Betriebsgebäude des Müllabfuhrzweckverbandes, Werner-von-Siemens-Straße 16, Rielasingen-Worblingen, während der üblichen Dienststunden aus.

Rielasingen-Worblingen, den 19.10.2016

Der Verbandsvorsitzende: gez. **Ralf Baumert**



Achtung, Achtung, hier spricht die Polizei: H. Merk von der Polizei besuchte kürzlich die Vorschüler des Kindergartens Welschingen. Wie jedes Jahr gingen die Vorschüler nach einem ausgiebigen theoretischen Teil mit H. Merk auf die Straße. Hier lernten sie das richtige Verhalten im Straßenverkehr sowie das selbstständige Überqueren der Straße. Die Kinder waren voller Freude und Eifer bei der Sache und bedankten sich für den tollen Nachmittag.
Bild: Kindergarten Welschingen



»**Mit einem Herbstfest** wollen wir schon vor der geschäftigen Adventszeit eine Gelegenheit schaffen, gemütlich zusammen zu sitzen und zu feiern«, schloss Kinderkrippen-Leiterin Gabi De Luca ihre Begrüßung zum ersten Herbstfest der Kinderkrippe »Im Baumgarten« am vergangenen Donnerstag. Mit einem Lied und dem Fingerreim vom Kartoffelkönig eröffneten anschließend die Kinder mit den Erzieherinnen den Spätnachmittag. Die Eltern, Großeltern und Geschwister durften an herbstlich geschmückten Tischen Platz nehmen. Zusammen mit den Kindern hatten die Erzieherinnen eine leckere selbstgekochte Kartoffelsuppe zubereitet. Bei regem Austausch sowohl zwischen Eltern untereinander als auch mit den Erzieherinnen und glücklich spielenden Kindern waren sich alle einig: Es war ein gelungenes Herbstfest, für dessen Vor- und Nachbereitung sich alle Eltern herzlich beim Team der Kinderkrippe bedankten.
Bild: Kinderkrippe

Öffentliche Führungen

Morgen, **Donnerstag, 20. Oktober**, findet um 18 Uhr eine **Erlebnisführung »Die Bademagd«** statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 12 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 6 Euro/Person.

Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

Abwechslungsreicher Konzertabend in Stetten

Ehrung für Friedbert Hogg

Stetten. »Seid willkommen« öffnete der Akkordeonverein - mit diesem Lied eröffnete der MGV »Treu deutschem Lied« Stetten unter der Leitung des Dirigenten Willi Nolte das Herbstkonzert im nur zu zwei Dritteln besetzten Bürgerhaus in Stetten. Der Vorsitzende Arthur Bausch begrüßte die Gäste, das »Vesperchörle« aus Markdorf, die »Noten-Ladies« aus Volkertshausen sowie den Akkordeonverein aus Biesendorf. Weiterhin konnte er den Bezirksvorsitzenden der Bezirke Mittlerer Hegau/Oberer Hegau-Randen des Hegau-Bodensee-Chorverbandes, Winfried Polte, begrüßen sowie Abordnungen befreundeter und örtlicher Vereine und alle Gäste des Konzerts.

Durch das Programm führte der stellvertretende Vorsitzende Dietmar Vogler, der es verstand, mit humorvollen Witzen das Publikum zum Lachen zu bringen.

Nach zwei weiteren flotten Liedvorträgen der Stettener Sänger betreten die fünf Sängerinnen der »Noten-Ladies« unter der Leitung von Annermarie Grüning die Bühne. Gespannt lauschte das Publikum den Liedern mit englischen und deutschen Texten. Das »Vesperchörle« mit seinen zehn Sängern unter der Leitung von Hans Augustin trug zum Abschluss des ersten Teils verschiedene Weinlieder vor.

Den zweiten Konzertteil er-

öffnete der Akkordeonverein aus Biesendorf unter der Leitung von Oliver Albrecht. Die Akkordeonspielerinnen und -spieler begeisterten die mitklatschenden und mitsingenden Zuhörer unter anderem mit der »Amsel-Polka« und der bekannten »Fischerin vom Bodensee« und waren eine Bereicherung des abwechslungsreichen Konzertabends. Ohne Zugaben durften sie die Bühne nicht verlassen. Das »Vesperchörle« Markdorf setzte das Programm mit weiteren Liedern vom Wein und den Zwölf Räufern mit einem Bass-Solo fort.

Die »Noten-Ladies« nahmen die Zuhörer zu einer musikalischen Reise von Italien über Deutschland nach England mit. Der Gastgeber bildete mit Liedern über den »Herbst« und den »Schönen Bodensee« den Schluss des gelungenen Konzertabends und wurde, wie schon die Chöre zuvor, noch zu einer Zugabe aufgefordert.

Eine besondere Ehrung erhielt im Laufe des Konzerts der Kassier des Stettener Chors, Friedbert Hogg. Der Bezirksvorsitzende Winfried Polte überreichte für 40 Jahre Singen im Chor die Goldene Ehrennadel und eine Urkunde des Badischen Chorverbandes. Er betonte, dass nur mit solchen treuen Sängern die Pflege des Chorgesangs möglich sei.



Der Bezirksvorsitzende Winfried Polte (links) überreichte Friedbert Hogg (rechts) die Urkunde für 40 Jahre Singen im Chor.



Der Akkordeonverein Biesendorf begeisterte die Zuhörer bei seinem Auftritt im Bürgerhaus Stetten.



Der Männergesangverein »Treu deutschem Lied Stetten« unterhält die Besucher bei seinem Herbstkonzert unter anderem mit Liedern über den »Herbst« und den »Schönen Bodensee«.

Bilder: MGV Stetten

Freilaufende Gänse

zu St. Martin, 11.11. und Weihnachten
küchenfertig zu verkaufen.

Vorbestellungen werden entgegengenommen
unter 0 77 33 / 9 85 38 Ellensohn,
Längenrieder Hof

Intensivkurse Deutsch/Mathe/Englisch

in Engen, Peterstr. 1
LERN-TEAM Info 0 77 32 / 5 86 00



IHR NEUTRALER FINANZ- UND VERSICHERUNGSMAKLER IN ENGEN

Ihre Vorteile

- Unsere Zusammenarbeit mit vielen Versicherungsgesellschaften und Finanzinstituten
- Individuelle und auf Sie abgestimmte Lösungen zu einem passenden Preis-Leistungs-Verhältnis

Unsere Leistungen

- Prüfung und Optimierung Ihres bestehenden Versicherungsschutzes
- Beratung zur Absicherung Ihres Einkommens- und Lebensstandards
- Beratung zum Aufbau und Schutz Ihres Vermögens

STERK Financial Planning GmbH

Im Wiesengrund 21
D-78234 Engen

Telefon +49(0)77 33-36 038-32

Telefax +49(0)77 33-36 038-33

Email dialog@sterk-fp.de

Internet www.sterk-fp.de



Wir prüfen und optimieren auch Ihre Verträge!
Sprechen Sie uns an!

Frauenschicksale in der Literatur

Frauenhock am 27. Oktober
in der »Gaugelmühle«

Engen. Der Engener Frauenhock bietet am 27. Oktober einen Literaturabend für alle Frauen an. Anhand ausgewählter Literatur von Schriftstellerinnen des 20./21. Jahrhunderts wird die Germanistin Barbara Hanke-Hassel sowohl die Lebensschicksale verschiedener Frauenfiguren als auch Kurzbiografien der Autorinnen vorstellen. Nicht nur Nobelpreisträgerinnen der letzten Jahre wie Alice Munro (2013) oder Swetlana Alexijewitsch (2015) stehen im Fokus der Betrachtung, sondern auch die Werke weiterer bekannter oder weniger bekannter Autorinnen wie Harper Lee, Elif Shafak oder Jenny Erpenbeck.

Alle Leserinnen und an »Lese-stoff« interessierten Frauen, die Anregungen, Empfehlungen und Einblicke in neuere Literatur wünschen, sind herzlich zum Literaturabend eingeladen. Der offene Treff für alle interessierten Frauen beginnt um 19.30 Uhr in der Gaststätte »Gaugelmühle«, Mundingstraße 6 (am Rande des Engener Altdorfs, Richtung Schwimmbad/Campingplatz) mit der Möglichkeit zum gegenseitigen Kennenlernen, bevor um 20 Uhr das Thema des Abends im Mittelpunkt steht. Die Organisatorinnen freuen sich, viele neugierige Leserinnen an diesem Abend begrüßen zu können.



Die Gruppe »Oversixties« aus Engen wird im Rahmen des Eröffnungswochenendes des »Impulshauses Engen« in der Goethestraße 1 am Sonntag, 23. Oktober, von 14 bis 17 Uhr sowohl Soul-, Blues- und Pop-Titel der 60er- bis 80er-Jahre als auch aktuelle, anspruchsvolle Titel von zum Beispiel Sade, Amy Winehouse, Bill Withers oder Lionel Richie bieten. Zum Einstieg und in den Pausen tritt das Duo Anja & Joshi mit Gitarre und Gesang auf und präsentiert Folk und indigene Musik.

100 Jahre Leben

Vortrag über Werte des Lebens

Noch vor den Schulferien konnte Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Andreas Messmer zu seiner bereits sechsten Vortragsveranstaltung in Gottmadingen einladen. Als prominente Gastrednerin konnte die in Engen aufgewachsene und inzwischen in Holland lebende Autorin und Reporterin Kerstin Schweighöfer empfangen werden. Für ihr neuestes Buch „100 Jahre Leben“ interviewte Frau Schweighöfer 10 Hundertjährige und referierte über die Werte dieser Centenare. Über die vielen Erfahrungen und Geschichten der einzelnen Personen konnte Frau Schweighöfer 6 Kernwerte kristallisieren. Es sind zum einem Freiheit, Freundschaft und Unvoreingenommenheit. Weil Menschen, die der Welt unvoreingenommen, sprich: offen und neugierig gegenüber treten, viel bessere Aussichten auf ein erfülltes Leben haben, als diejenigen, die misstrauisch sind, vorschnelle Schlüsse ziehen und die Arme vor dem Leben verschränken.

Freiheit ist für viele der wesentlichste Wert überhaupt. Viele der Interviewten konnten Ihr Leben nicht vollständig in Freiheit verbringen. Auch deswegen bedauern sie es, dass dieser Wert inzwischen nicht mehr ausreichend geschätzt wird. Des Weiteren braucht es Lebensmut, Liebe und Leidenschaft. Wobei es hier nicht um die sexuelle Leidenschaft geht, sondern um jene kleine Flamme, die in uns allen brennt. Und die Leidenschaft sich nicht nur auf die Liebe beschränkt, sondern vielfältig verwirklicht werden kann, z.B. durch Hobbys oder Beruf. Dazu gehören auch der Lebensmut und die Erkenntnis, aus schwierigen Situationen immer das Beste zu machen. Die Werte Freundschaft und Liebe sind für viele Centenare eng miteinander verbunden. Kerstin Schweighöfer sieht die Freundschaft dennoch als eigenen Kernwert, weil ihr die zehn Hundertjährigen deutlich gemacht haben, wie außergewöhnlich bedeutsam Freunde im Leben sind.

WSR

Andreas Messmer

Anzeige

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Revisionsexperte (Schweiz)
Fachberater für internationales Steuerrecht · Dipl. Betriebswirt

Tel. / Fax 07731-97 76 76 · info@wsr-messmer.com · www.wsr-messmer.com
Standort Gottmadingen: Anneliese Bilger Platz 1 · 78244 Gottmadingen
WSR Andreas Messmer Revision · Chlini Schanz 14 · 8260 Stein am Rhein



Die in Engen aufgewachsene Kerstin Schweighöfer nach Ihrem Vortrag „100 Jahre Leben“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe von Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Andreas Messmer in Gottmadingen

»Impulshaus Engen« wird eröffnet



Modern und funktional präsentiert sich das »Impulshaus Engen« nach dem gut ein Jahr dauernden Umbau. Das Gebäude umfasst 2.600 Quadratmeter Wohn- und Nutzfläche, dazu kommt ein 2,5 Hektar großes Gelände für biologischen Gartenbau und Landwirtschaft. Wer Interesse hat, das umgebaute »Impulshaus Engen« mit all seinen vielfältigen Möglichkeiten kennen zu lernen, hat am kommenden Wochenende die Möglichkeit dazu.

Wir bedanken uns für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude in den neuen Räumlichkeiten

SIEGFRIED LOHNER TEL. 0 77 33 / 68 66
MAURERMEISTER Fax 0 77 33 / 54 70
VORSTADT 30
78234 ENGEN



Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit in Sachen Estrich-, Fliesenarbeiten. Wir wünschen viel Erfolg in den neugestalteten Räumen.

Schwarzwaldstraße 2 A, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 - 71 29, www.fliesen-niestroj.de

Programm des Festwochenendes

Freitag, 21. Oktober, 19 Uhr:

Auftakt mit Vernissage im »Kunst- und Kultur-Café« zur Ausstellung der Werkschau von Kunsttherapeuten mit Bezug zum Impulshaus, darunter Ursel und Masin Amer aus Stetten.

Samstag, 22. Oktober, 14 bis 18.30 Uhr, und Sonntag, 23. Oktober, 11 bis 17 Uhr:

Hausführungen, Workshops zum Thema »Ins Leben leben«: seelische Krisen und psychische Erkrankung junger Erwachsener; Begleitung und Unterstützung in der Wohn- und Arbeitsstätte, Workshops mit Kunst und Bewegung, Kinderprogramm und Mitmachzirkus für Kinder ab acht Jahren, musikalische Umrahmung (unter anderem Zimmerholzer Chöre und »Oversixties«), Herzhaftes und Süßes für Leib und Seele.

Dienstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr:

Öffentlicher Vortrag »Ins Leben leben: Die schwierige Suche nach dem eigenen Weg - seelische Krisen am Übergang von Schule zu Beruf« von Prof. Dr. Matthias Wildermuth, Arzt für Kinder-/Jugendpsychiatrie und Psychosomatische Medizin.

Festwochenende
zur Eröffnung

impulshaus|engen
ins Leben leben

Sie sind herzlich eingeladen, die Eröffnung des Impulshaus Engen mit uns zu feiern.



21. - 23. Oktober 2016

Fr. 21.10. um 19:00 Uhr

Vernissage im Kunst- u. Kultur Café

Sa. 14:00 - 18:30 Uhr +

So. 11:00 - 17:00 Uhr: Bunttes Fest mit Workshops und Hausführungen

Di. 25.10. um 19:30 Uhr

Öffentlicher Vortrag: Dr. Matthias Wildermuth: Seelische Krisen und psychische Erkrankungen am Übergang Schule zu Beruf

Wohn- und Arbeitsstätte für psychisch erkrankte junge Menschen

Seminar- und Gästehaus
Kunst- und Kultur-Café

→ alles unter einem Dach – eine inklusive Begegnungsstätte



Wir danken den Spendern und Förderern.
Ein herzlicher Dank auch an die Handwerker und den Architekten.

Impulshaus Engen, Goethestraße 1, 78234 Engen, Telefon 07733 7872, info@impulshaus-engen.de, www.impulshaus-engen.de



www.bauatelier-architektur.de

Tel 07552-4540

Andreas Geipel

BAU A TELIER
ARCHITEKTEN

»Impulshaus Engen« bietet Inklusion und Vielfalt unter einem Dach

Am kommenden Wochenende erhalten Interessierte Einblick in Gebäude und Konzeption

Engen her. Es wurde viel bewegt in den vergangenen 14 Monaten im »Impulshaus Engen« in der Goethestraße. Entsprechend der neuen konzeptionellen Ausrichtung und im Sinne einer offenen Begegnungsstätte sind eine Wohn- und Arbeitsstätte für junge Erwachsene, die psychisch erkrankt oder von seelischer Behinderung bedroht oder betroffen sind, sowie als öffentliche Betriebsbereiche ein Seminar- und Gästehaus und ein Kunst- und Kultur-Café unter einem Dach entstanden. Auch wenn noch nicht alle Baumaßnahmen komplett abgeschlossen sind und noch manche Feinarbeit im Gebäude zu leisten ist, lädt das »Impulshaus Engen« am kommenden Wochenende herzlich zur Eröffnung ein und bietet ein vielfältiges Programm mit Spaß für die ganze Familie.

Begegnungen von Mensch zu Mensch sind ausdrücklich gewollt und gewünscht im »Impulshaus«, sind doch bei Semi-

naren und Veranstaltungen sowie in der Freizeit vielerlei Kontakte von Menschen mit und ohne besondere Herausforde-

rungen, von jungen und älteren Menschen aus vielen Ländern der Welt möglich. Spontane Gespräche und gemeinsame Aktivitäten sollen Freundschaften entstehen lassen und Anregungen und Inspiration für unterschiedlichste Lebensentwürfe geben.

Im **Seminar- und Gästehaus** mit insgesamt 25 Betten in Einzel- und Doppel-/Dreibettzimmern im barrierefreien Erdgeschoss und im neu ausgebauten Dachgeschoss werden mit Vollverpflegung weiterhin Gruppen junger Menschen aus Deutschland und dem Ausland für wochenweise Schulungen während ihres Bundesfreiwilligendienstes und Freiwilligen Sozialen Jahres beherbergt werden sowie Fortbildungs- und Feriengruppen für Menschen mit und ohne Behinderung, Familien oder Einzelwanderer auf dem »Querweg Freiburg-Bodensee« und weiteren Fernwanderwegen. Außerdem stehen drei großzügige Seminarräume zur Verfügung, die auch stunden- oder tageweise angemietet werden können.

Das kleine, aber feine **Kunst- und Kultur-Café** mit seinem herrlichen Blick auf die historische Engener Altstadt können Gäste aus nah und fern besuchen und hier, wie im Sommer auch auf der Terrasse, viele hauseigene Produkte genießen. Regelmäßig sollen hier kulturelle Veranstaltungen, Konzerte und Theaterauffüh-

rungen sowie öffentliche Kurse und Seminare stattfinden.

Im **Untergeschoss** kann im Hobbyraum Billard, Kicker und Tischtennis gespielt werden - oder auch einmal ein zünftiges Fest steigen. Eine große Kunsttherapiewerkstatt erlaubt das Arbeiten mit verschiedensten Materialien, ein Gewächshaus und ein Gartenarbeitsraum ermöglichen eine von den Jahreszeiten unabhängige Beschäftigung im gärtnerischen Bereich.

Höchst umfangreich waren die **Umbau- und Sanierungsmaßnahmen** in der 1955 erbauten ehemaligen Land- und Hauswirtschaftsschule und dem ehemaligen Freien Jugendseminar. Sie betrafen das Dach ebenso wie die Küche, die komplett erneuert wurde. Ein Bistro entstand direkt daneben, die Sanitärbereiche im Erd- und Untergeschoss sowie die Elektroinstallationen im gesamten Haus wurden erneuert. Auch die Erfüllung der Brandschutzvorschriften erforderte viel Aufwand, und so manche Herausforderung war zu bewältigen und verursachte die eine oder andere Verzögerung.

Das **Gesamtinvestitionsvolumen** von rund 2,1 Millionen Euro wurde/wird über Zuschüsse von verschiedenen Stiftungen (darunter 250.000 Euro von »Aktion Mensch«) sowie einen Kredit finanziert. Weitere Informationen unter www.impulshaus-engen.de.



Das Team des »Impulshauses Engen« auf einen Blick: (stehend von links) Sabine Seifert (Vorstand/Projektleitung), Martin Paproth (Allrounder auf dem Bau), Marion Reinhardt (Vorstand/Kunsttherapeutin), Beate Schmidt (Pflegefachkraft Psychiatrie und zukünftige Mitarbeiterin), Kim Mortensen (Vorstand/Geschäftsführung) und Dorothea Schuhmacher (Vorstand/Psychologin) sowie (sitzend von links) Sandra Schmiederer (Leitung Seminar- und Gästehaus), Sabine da Silva (Küche), Anna Maria Held (Küche) und Kathrin Boppele (Service/Reinigung).

Ins Leben leben

Lebenspraktische und berufliche Orientierung

»Impulshaus« hat klare Konzeption

Engen her. Gerade auch bei jungen Menschen gibt es sie immer wieder, diese »Brüche« im Leben durch unvorhersehbare Ereignisse, die aus der Bahn werfen und eine stationäre Behandlung nötig machen. Im Anschluss daran können sie oftmals nicht mehr in ihrem bisherigen Lebensumfeld bleiben, da dieses ihre Selbständigkeit eher behindert als fördert, sie benötigen vielmehr für einen begrenzten Zeitraum eine besondere Unterstützung und Förderung, um anschließend ein selbständiges und eigenverantwortliches Leben in Beruf und Gesellschaft führen zu können.

Eine Starthilfe und einen vorübergehenden Lebensort auf ihrem Weg von der Schule ins Berufsleben oder vom Elternhaus zu selbständiger Lebensführung finden junge Erwachsene im Alter von 18 bis circa 27 Jahren, die psychisch erkrankt oder von seelischer Behinderung bedroht oder betroffen sind, ab sofort im »Impulshaus Engen«.

Angst- und Zwangsstörungen, depressive Erkrankungen, Essstörungen, Borderline- und schizophrene Störungen bei altersentsprechenden kognitiven Fähigkeiten - diese und weitere Krankheitsbilder erschweren den betroffenen jungen Erwachsenen den Start ins Leben. Als Ziele des Aufenthaltes in der **Wohn- und Arbeitsstätte** im »Impulshaus Engen« werden in der Konzeption die Erlangung der Ausbildungsreife, die persönliche Berufsfindung sowie der Erwerb sozialer Kompetenzen und lebenspraktischer Fähigkeiten definiert. Die Dauer des Aufenthalts ist individuell und beträgt in der Regel ein bis zwei Jahre. Zuweisungen für die insgesamt 21 Plätze erfolgten durch psychiatrische oder psychosomatische Kliniken, Ärzte, Psychologen, Sozialdienste oder über Anfragen der Eltern.

Das Besondere an der Konzeption des »Impulshauses Engen« ist die Kombination von Hilfen im Bereich Wohnen mit der Förderung im Bereich Arbeiten. Das hausinterne Förderangebot umfasst die Arbeitstrainingsfelder Landwirtschaft, Garten und Land-

schaftspflege, Küche und Gastronomie, Hauswirtschaft, Servicebereich Gästehaus und Hausreinigung sowie eine Kreativwerkstatt. Das multi-professionelle Team besteht aus engagierten und qualifizierten Menschen aus den Bereichen Sozial- und Heilpädagogik, Arbeitserziehung, Psychologie und Psychiatrie.

In drei Wohngruppen werden je sieben junge Menschen in Einzelzimmern leben. Das Zentrum jeder Gruppe bildet ein großer Wohnraum mit Küchenzeile. Zwei Wohngruppenbereiche stehen bereits zur Verfügung, in der dritten wird noch bis Sommer 2017 eine Außenwohngruppe des »Haus am Mühlebach« beherbergt, die während des Umbaus im Gebäude »hin- und hergezogen« ist und Lärm und Staub tapfer ertrug.

Das Leben in der Gemeinschaft mit einem strukturierten Tagesablauf und selbstbestimmten, aber verbindlichen Regeln und Aufgaben dient dem Training der sozialen Kompetenz und der Konflikt- und Beziehungsfähigkeit sowie dem Einüben selbständiger Haushaltsführung. Neue Erfahrungswelten eröffnen und das Selbstbewusstsein stärken sollen künstlerische Therapien in Sprache, Bewegung und kreativem Gestalten. Begleitet und gefördert wird von den Mitarbeitern zudem eine kreative Freizeitgestaltung mit sportlichen und kulturellen Betätigungen, Ausflügen und Freizeiten.

EDELSTAHLTECHNIK
KÜCHENTECHNIK
LADENBAU
DESIGN

Wir bedanken uns
für den Auftrag.

HILBINOX®

EDELSTAHLTECHNIK
IST UNSERE PASSION

INDUSTRIESTR. 5
D- 78234 ENGEN

mail@hilbinox.com
www.hilbinox.com



Auch im Garten lässt es sich höchst idyllisch sitzen.

Ausführung der Putz- und Trockenarbeiten
Vielen Dank für den Auftrag!



Maler- und Stuckateurbetrieb

Pomezianstraße 41
78224 Singen
mobil: +49 (0) 176/ 227 605 63
www.steko-putz.de
info@steko-putz.de

Inhaber
Stjepan Kovacevic

Gratulation zur gelungenen Modernisierung!
**Wir lieferten die Kunststoff-Fenster
sowie die Alu-Türen.**

■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster

SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Straße 15 · 78224 Singen
Telefon 077 31/86 83-0 · www.schoettle-fenster.de
info@schoettle-fenster.de



Einen F-Junioren-Spieltag richtete der Hegauer FV am vergangenen Sonntag auf dem Sportgelände in Welschingen aus. Die »Kleinen« waren mit vollem Engagement dabei und präsentierten ihr bereits erlangtes Fußballkönnen. Die Trainer, Eltern und alle Angehörigen feuerten die Mädels und Jungs kräftig an.
Bild: Hegauer FV



Hohenhewen-Cup 2016: Bei strahlendem Sonnenschein richtete der Tennisclub Welschingen am 24. September ein Herrendoppeltturnier aus. Es war auch dieses Jahr ein sehr gelungenes Turnier bei Bilderbuchwetter. Von morgens bis abends fanden zahlreiche Spiele in gemütlicher Clubatmosphäre statt, die Zuschauer und die Spieler wurden bestens bewirtet und hatten sichtlich Freude an den Tennisspielen und dem gemeinsamen Miteinander im schönen Clubheim und auf dem Sportgelände. Abends fand wie gewohnt die Siegerehrung statt: Sieger wurden Thomas Kohler/Bernd Sartena vor Rolf Merk/Jörg Wikenhauser und Michael Huth/Ralf Scheerle. Eine tolle Grillparty schloss sich an. Einen herzlichen Dank richtete der TC Welschingen an alle Sponsoren des Turniers.
Bild: TC Welschingen

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

**Wir sind
für Sie da!**

**Hegau
Taxi Engen**

0 77 33 / 999 88 44

Tag und Nacht

info@hegau-taxi.de

Energie-Spar-Tipp

Richtiges Heizen spart Bares

Manche mögen's heiß und wundern sich später über hohe Heizkosten. Daher die Wohnung nicht überheizen. Wenn Sie die durchschnittliche Raumtemperatur um ein Grad Celsius absenken, sparen Sie rund sechs Prozent Heizkosten. In Wohn- und Arbeitsräumen reicht in der Regel eine Temperatur von 20°C, in Kinderzimmern und im Bad von 21°C, in der Küche von 18°C, im Schlafzimmer von 17°C und in Fluren von 15°C aus. Nachts sollten Sie die Raumtemperatur in den Wohnräumen auf 16-18°C absenken, das spart leicht 20-30 Prozent Energie. Der Einbau einer modernen Heizungsregelung mit automatischer Nachtabsenkung hilft, viel Geld und Energie zu sparen. Verfügt die Heizungsanlage nicht über eine automatische Nachtabsenkung, können Sie alternativ mit programmierbaren Thermostatventilen, die auf das Ventil des Heizkörpers aufgeschraubt werden, Abhilfe schaffen. Damit sind Sie auch als Mieter unabhängig von der Heizungseinstellung. Optimal ist es, wenn Sie die Nachtabsenkung auch tagsüber ein- und ausschalten können. Nutzen Sie die „Nachtabsenkung“ im Falle längerer Abwesenheitszeiten, z. B. während des Winterurlaubs oder wenn die Wohnung tagsüber ohnehin nicht genutzt wird. Stellen Sie die Programmierzeiten so ein, dass Ihre Wohnung rechtzeitig zu Ihrer Rückkehr die gewünschte Temperatur hat. Apropos: Überprüfen Sie auch hin und wieder die Uhrzeiteinstellung der Heizungssteuerung. Gerade beim Wechsel von Sommer- und Winterzeit ist das wichtig. Mit geschlossenen Rollläden, Fensterläden und Vorhängen lassen sich die Wärmeverluste durch die Fenster verringern und so bis zu vier Prozent Heizkosten sparen.

**STADTWERKE
ENGEN**

Weitere Fragen?

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon(07733) 9480-0
Telefax (07733) 9480-20

www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.



Die Engener Faustballmannschaft aus (von links) Karl-Heinz Straub, Burkart Spellenberg, Christian Nutz, Volker Sauter und Oliver Nutz landete auf dem sechsten Platz. Bild: Mahler

Wenig Erfolg am Wochenende

Neuhausen unterlag beim TTC Singen

Neuhausen. Im vergangenen Tischtennis-Bezirksliga-Spiel unterlag die **erste Mannschaft** des RSV Neuhausen mit 6:9 beim TTC Singen 5. In die Doppel startete der RSV zunächst erfolgreich, denn das Doppel 1 mit A. Schafhüttele und Rathfelder gewann mit 3:2 und das Doppel 3 mit Schrott und J. Walz etwas deutlicher mit 3:1. Lediglich das Doppel 2 mit M. Schafhüttele und Schinzel unterlag knapp mit 2:3. Auf den zunächst zversichtlichen Start folgten dann in den ersten sechs Einzeln gleich fünf Niederlagen. Im vorderen Paarkreuz verlor Rathfelder mit 2:3 gegen Lindemann. A. Schafhüttele sicherte sich mit einem 3:1-Sieg gegen Wilhelm den ersten Einzelpunkt für den RSV.

Im mittleren Paarkreuz unterlag erst Schinzel mit 0:3 gegen Brakk, und kurz darauf folgte die Niederlage von M. Schafhüttele mit 1:3 gegen Klett. Im hinteren Paarkreuz verlor Schrott in einem umkämpften Spiel nach einer 2:1-Satzführung noch mit 2:3 gegen Hander. Walz verlor gegen Raut mit 0:3. Beim Stand von 3:6 aus Neuhauser Sicht ging es in die zweite Einzelrunde. In dieser verlor dann A. Schafhüttele in einem ausgeglichenen Spiel

knapp mit 2:3 gegen Lindemann. Rathfelder konnte sich kurz darauf den zweiten Einzelpunkt für den RSV sichern durch ein 3:1 gegen Wilhelm. Im mittleren Paarkreuz verlor M. Schafhüttele nach vielen tollen Ballwechsellern mit 1:3 gegen Brakk. Schinzel konnte anschließend einen 1:2 Satzrückstand gegen Klett aufholen und gewann noch mit 3:2. Eine noch größere Aufholjagd gelang dann Schrott gegen Raut, denn er schaffte es, aus einem 0:2-Rückstand noch mit 3:2 zu gewinnen. Im letzten Einzel verlor Walz nach 1:0-Führung mit 1:3 gegen Hander. Aufgrund des zu hohen Rückstandes gelang es dem RSV nicht, zu punkten, und man verlor somit mit 6:9.

Das nächste Auswärtsspiel der ersten Mannschaft des RSV findet am 29. Oktober um 18:30 Uhr in Singen gegen die vierte Mannschaft des TTC Singen statt.

Die **zweite Mannschaft** des RSV unterlag mit 1:8 beim Tabellenführer SV Litzelstetten. Die **dritte Mannschaft** konnte dagegen den einzigen Neuhauser Punkt an diesem Wochenende einfahren. Diese konnte sich mit 7:7 ein Unentschieden sichern beim Auswärtsspiel in Stockach.

Wanderpokal geht in die Schweiz

Männerriege Seuzach gewann Faustball-Hallenturnier

Engen. Beim 45. Internationalen Faustball-Hallenturnier in Engen wurde um den von Bürgermeister Johannes Moser gestifteten Wanderpokal gekämpft. Erneut waren sechs Teams aus der Schweiz angereist und trafen auf sechs deutsche Mannschaften. Ab 9 Uhr wurde in der Großsporthalle toller Sport geboten, und die Faustballer des TV Engen waren mit dem Besuch sehr zufrieden.

In einem hart umkämpften Endspiel behielt die Männerriege Seuzach/CH gegen den letztjährigen Pokalgewinner TSV Mühlhofen die Oberhand. Bei der Siegerehrung übergab Bürgermeister Johannes Mo-

ser im Beisein der stellvertretenden Vorsitzenden des TV Engen, Sandra Mast, und Faustball-Abteilungsleiter Volker Sauter den Wanderpokal und weitere Pokale und Preise.

Die weiteren Platzierungen: MR Altikon/CH, MR Eschenz/CH, Team Radolfzell/Konstanz, TV Engen, MR Hettlingen/CH, TV Biberach/Riss, TV St. Georgen, MR Berlingen/CH, Mix Team, MR Effretikon/CH.

Gerne saßen die Spieler im Anschluss in geselliger Runde noch zusammen. Das sehr beliebte Turnier verlief fair, so dass alle Mannschaften 2017 wieder daran teilnehmen wollen.

Gasthaus Rigling

Honstetter Str. 10, 78234 Engen-Bittelbrunn
Tel.: 07733/8870

**Samstag, 22. Oktober 2016
und Sonntag, 23. Oktober 2016**

Schlachtplatte

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Whisky-Tasting Freitag, 28.10.2016

um 19.00 Uhr im alten Sudhaus in Engen mit Malt Ambassador Eddie Lederer
weitere Infos unter: 0173/409 32 32

www.my-whisky-tasting.de/veranstaltungen



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- *Mageres Suppenfleisch vom Jungrind*
 - *Frische Blut- und Leberwürste*
 - *Mageres Kesselfleisch, gekochte Rippe*
-
- *Aktionstüte knackige Äpfel und Birnen*
 - *Frisch gepresster Süßmost*

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Mit neuer Tischtennisjugend in die Saison 2016/2017: Nach einer fast zweijährigen Pause kann der RV Bittelbrunn wieder eine neue Tischtennisjugendmannschaft ins Rennen schicken. Nach einem kompletten Neuanfang ist es gelungen, fünf Jugendspieler für den Tischtennisport zu begeistern und auf den Spielbetrieb vorzubereiten. Am ersten Spieltag konnte auch gleich ein 6:4-Sieg gegen den TTC Stockach eingefahren werden. Jugendliche aus Bittelbrunn und Umgebung, die Interesse am Tischtennis spielen haben und in einer Mannschaft spielen möchten, sind herzlich willkommen. Training ist immer mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr in der Petersfelschalle in Bittelbrunn (Kontakt: Markus Sprenger, Tel. 07733/7114 ab 17 Uhr). Auf dem Bild sind (von links) Jannis Maier, Steven Schatz, Simon Rose, Eric Maier, Robin Teloj (sitzend) und Betreuer Markus Sprenger zu sehen. Bild: RV Bittelbrunn

Pokalkrimi mit Happy End

Handballdamen schlagen Freiburg

Engen. Nach 60 hart umkämpften und an Spannung kaum zu überbietenden Minuten gingen die Hausherrinnen mit dem knappsten aller Ergebnisse als Sieger vom Platz. Die spielstarken Freiburgerinnen spielstarken Engens Damen nun endgültig nach vorne, und es konnte noch der Führungstreffer zum 21:20 erzielt werden. Die restlichen Sekunden spielte die Mannschaft souverän zu Ende und konnte schlussendlich einen verdienten Heimsieg gegen den Favoriten aus Freiburg einfahren. Die Mannschaft ist nun eine Runde weiter und hofft, dass sie einen attraktiven und höherklassigen Gegner zugelost bekommt. Die Mannschaft ist den zahlreichen Anhängern für die tolle und lautstarke Unterstützung dankbar und hofft, alle am kommenden Samstag zum nächsten Heimspieltag um 17.45 gegen den TSC Blumberg wieder begrüßen zu können.

schien das Spiel somit gelaufen zu sein. Abermals konnten sich die Gastgeberinnen in das Spiel zurückfighten, und bis zum Ende entwickelte sich ein Krimi, der eine Minute vor Schluss im 20:20 gipfelte. Die stimmengewaltige Heimkulisse pushte Engens Damen nun endgültig nach vorne, und es konnte noch der Führungstreffer zum 21:20 erzielt werden. Die restlichen Sekunden spielte die Mannschaft souverän zu Ende und konnte schlussendlich einen verdienten Heimsieg gegen den Favoriten aus Freiburg einfahren. Die Mannschaft ist nun eine Runde weiter und hofft, dass sie einen attraktiven und höherklassigen Gegner zugelost bekommt. Die Mannschaft ist den zahlreichen Anhängern für die tolle und lautstarke Unterstützung dankbar und hofft, alle am kommenden Samstag zum nächsten Heimspieltag um 17.45 gegen den TSC Blumberg wieder begrüßen zu können.

Der Anfang der zweiten Hälfte gehörte wieder den Gästen aus Freiburg. Sie konnten sich erneut mit vier Toren absetzen, und Mitte der zweiten Hälfte

Bis zum Schluss spannend

Unentschieden zwischen HFV und Schonach

Hegau. In einer von zahlreichen Fehlern auf beiden Seiten geprägten **Landesligabegegnung** trennten sich der Hegauer FV und der FC Schonach leistungsgerecht 2:2. Das Spiel lebte bis in die Schlussphase hinein von der Spannung. Die Gäste kamen besser in die Begegnung, gerieten jedoch in der 17. Minute nach einem krassen Abwehrfehler überraschend in Rückstand. Ein hoher Ball an die Strafraumgrenze fand weder bei mehreren Abwehrspielern noch Keeper

diente Ausgleich: Schneider spielte einen Pass in den Lauf von Petschko, und Petschko schoss überlegt ins lange Eck ein. Das **B-Team** unterlag beim FC Steißlingen mit 2:1. Die Führung der Gastgeber durch Fuchs kurz vor der Pause konnte Gantner nach einer Stunde ausgleichen. In der 75. Minute gingen die Steißlinger erneut in Führung. Das **C-Team** unterlag auf eigenem Platz der zweiten Mannschaft des SV Mühlhausen mit 0:4.

Vorschau: Das **Landesligateam** tritt am kommenden Samstag, 22. Oktober, um 15.30 Uhr im Mettnau-Stadion beim FC Radolfzell an. Auch das **B-Team** ist auswärts im Einsatz und spielt am Sonntag, 23. Oktober, ab 15 Uhr bei der SG Liggeringen-Güttingen auf dem Buchenseesportplatz in Güttingen. Bereits am Samstag ist das **C-Team** bei der zweiten Mannschaft des FC Steißlingen zu Gast. Anstoß ist um 16 Uhr im Mindlestalstadion.

GEBRAUCHTWAGEN DER WOCHE



EZ 31.01.2015, 31.500 km, deep black perlleffekt, 81 kW / 110 PS, Diesel, 1.598 cm³

Ø Verbr. innerorts: 4.5 l/100km, Ø Verbr. ausserorts: 3.5 l/100km, Ø Verbr. kombiniert: 3.9 l/100km, Ø CO2-Emission: 101 g/km, Schadstoffklasse: EURO 6

Innenausstattung: Multifunktionslederlenkrad, Sitzheizung vorne, Climatronic, Audiosystem Composition Media inkl. Telefonvorbereitung via Bluetooth, Müdigkeitserkennung, Komfortsitze, Geschwindigkeitsregelanlage, Automatisch abblendbarer Innenspiegel, Fahrlichtschiene automatisch, USB-Schnittstelle u. AUX-In, CD Spieler mit Wiedergabefunktion für MP3

Außenausstattung: beheizbare Waschdüsen, Scheinwerferreinigungsanlage, Regensensor, Dachreling silber eloxiert, Leichtmetallfelgen 16" 'Dover', Außenspiegel elektrisch einstell-, anklapp-, beheizbar inkl. Umfeldbeleuchtung, Beifahrerspiegelabsenkung, Metallic Lackierung, Stoßfänger u. Spiegelgehäuse in Wagenfarbe uvm.

UNSER PREIS: 22.800.-
MwSt. ausw.

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

moser

JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN
TELEFON 077 33 / 50 50 10
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE



VdK-Sozialverband Sprechtage im November

Hegau. Die Sprechtag im November der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch des Sozialverbandes VdK finden jeden Dienstag von 9 bis 15.30 Uhr und jeden Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr (außer Dienstag, 1. November) in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, und in Konstanz, Kreuzlinger Straße über Scheffelstraße, am Mittwoch, 2. November, statt. Termine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/92360.

Die Beratung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen wie gesetzliches Kranken-, Unfall- und Schwerbehindertenrecht sowie Vertretung in Widerspruch-Klageverfahren.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice
Jahnstraße 40, 78234 Engen
Tel. 07733/97230
Fax 07733/97231, E-Mail:
info-kommunal@t-online.de

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7
78244 Gottmadingen
Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung
Astrid Zimmermann,
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 07774/227222,
Fax 07774/227223, e-mail:
astridzimmermann@online.de
sowie
direkt bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen- + Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.600

Maxi Carvingschule Brettlemarkt

Hegau. Die Maxi Carvingschule veranstaltet ihren traditionellen Brettlemarkt in diesem Jahr am Samstag, 12. November, in der Gottmadinger Eichendorffhalle. Die Annahme der sauberen und in einwandfreiem Zustand befindlichen Wintersportartikel ist von 10 bis 12 Uhr.

Der Verkauf findet von 14 bis 15 Uhr statt.

Die Abholung der Waren beziehungsweise der nicht verkauften Waren ist zwischen 16 und 16.30 Uhr möglich.

Volksfest Schätzele-Markt in Tengen

Hegau. Am Wochenende 28. bis 31. Oktober findet in Tengen der »Schätzele-Markt« statt, der älteste Markt der Region. Am Samstag und Sonntag locken Marktstände und die 40. Handels- und Gewerbeausstellung.

Bei der Mittelstandskundgebung am Samstag, 29. Oktober, um 15 Uhr im Festzelt auf dem Volksfestplatz wird Dr. Gregor Gysi, Mitglied des Deutschen Bundestages, sprechen.

An allen Tagen bietet das Festzelt auf dem Volksfestplatz Unterhaltungsmusik, der Vergnügungspark lädt zum Riesenradfahren ein, ebenso warten zahlreiche Fahrgeschäfte, eine Geisterbahn, Schau-, Los- und Schießbuden sowie Süßwaren- und Imbissstände auf die Besucher. Am Sonntagabend findet zudem das große italienische Musik-Brillant-Feuerwerk statt.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.tengen.de.

Jetzt aktuell: Risikofällungen und Baum-/Heckenpflege

Landschaftsbau
Landschaftspflege
Hausmeisterdienst
Risikofällung
Brennholzhandel
Zaubau

Gartenbau
Baggerarbeiten
Erdarbeiten
Hofbeläge
Abbrucharbeiten
Winterdienst

Dienstleistungen Bohnenstengel & Schildknecht

Tel. 01 71 / 452 66 11 oder
info@bohnenstengel-schildknecht.de

28. – 31. Oktober | Volksfest Tengen 

726. Schätzele-Markt

PROGRAMM FESTZELT
Stadtkapelle Tengen 

Freitag, 28.10.2016

18.00 Uhr Start ins Volksfest mit dem „Schwarzwald Sound“
19.00 Uhr Offizieller Bieranstich durch Bürgermeister Marian Schreier
20.30 Uhr 11. Schätzele-Markt-Bierzeltgaudi mit „ALLGÄU POWER“

Samstag, 29.10.2016

11.00 Uhr Treff zur Blasmusik mit der „Bauernkapelle Mindersdorf“ - Eintritt frei -
14.00 Uhr Unterhaltungskonzert „Jugendkapelle des Bezirks 3 Randen“
15.00 Uhr 42. Mittelstandskundgebung mit Dr. Gregor Gysi, Mitglied des Deutschen Bundestages für die Partei „Die Linke“
20.30 Uhr „Dirndl rockt die Lederhose“ mit der Partyband „BERGLUFT“

Sonntag, 30.10.2016 - Eintritt frei -

11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Leipferdingen
13.30 Uhr Blaskapelle Onolzheim
16.00 Uhr Musikverein Raithaslach
18.30 Uhr Musikverein Überlingen am Ried
20.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit der Band „Kzwoa“
21.00 Uhr Großes italienisches Musik-Brillant-Feuerwerk, anschließend Unterhaltung im Festzelt

Montag, 31.10.2016 - Eintritt frei -

14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit den „Randemusikanten“
17.00 Uhr Traditionelles Handwerkerkvesper
20.00 Uhr Bierabend mit der Band „Kzwoa“

GEWERBE-VEREIN
TENGEN

Sa + So: 40. Gewerbeausstellung in Tengen
Handel & Gewerbe präsentieren sich

GEWERBE-VEREIN
TENGEN



Besuchen Sie uns im

Wirtschaft
STERNEN - Zelt
Cafe - Restaurant

in der Marktstraße Richtung Altstadt

Samstagabend „Draxler Buam“

Wir freuen uns auf Euch & das flotte STERNEN-Team



Familie Astrid Braun
Marktstr. 15
78250 Tengen
Tel. 0 77 36 / 92 26 35

Wie alles begann

»Swimmys« sind in Engen seit 30 Jahren fest verwurzelt

Engen her. Entstanden ist die Swimmy-Gruppe 1986 als Freizeitgruppe für Behinderte mit dem Bestreben, die Eltern oder Angehörigen etwas zu entlasten. Nach fehlgeschlagenen Versuchen, eine italienische Jugendgruppe in Engen zu gründen oder Arbeitslose zu unterstützen, tastete sich der Sozialausschuss des Pfarrgemeinderates damals behutsam an das Thema »Arbeit mit Behinderten« heran. Die Idee nahm immer mehr Gestalt an, zahlreiche Gespräche, Hausbesuche und ein Elternabend wurden durchgeführt - zur ersten Gruppenstunde am 6. September kamen bereits zehn Interessierte. Traf sich die Gruppe zuerst nur an einem Samstag im Monat, kristallisierte sich schnell der Wunsch heraus, öfter zusammen zu kommen. Seither trifft sich die Swimmy-Gruppe, die derzeit knapp 30 Mitglieder mit höchst unterschiedlichen Behinderungsgraden in breiter Altersspannweite umfasst, alle vierzehn Tage donnerstags im katholischen Gemeindezentrum Engen mit ihrem Betreuungsteam. Hinzu kommen noch viele weitere Aktivitäten. So besuchten die »Swimmys« schon die Katholischen Kirchentage in Dresden und Mainz, waren zweimal in Pannonhalma und ebenso oft in Rom, wo sich 1997 der damali-

ge Papst Johannes Paul II. mit jedem Gruppenmitglied fotografieren ließ. Diese Bilder haben nach dessen Heiligsprechung eine besondere Bedeutung für die »Swimmys« gewonnen. Das Jubiläumsjahr zum 25-jährigen Bestehen der »Swimmys« wurde 2011 mit einer fünftägigen Reise nach Berlin abgerundet. Auf dem Programm stehen aber auch regelmäßige Feste entsprechend des Jahresablaufs, Ausflüge und Spaziergänge, Begegnungstage und weitere Aktionen.

»Das sind Kraftakte für uns, die wir aber gerne leisten«, erklären Peter Winkler und das Kernteam aus Sigrid Lichtschow, Regina Meßmer und Brigitte Schaible, die allesamt seit 30 Jahren für die »Swimmys« da sind. Alexander Jeck kam vor fünfzehn Jahren hinzu, seit einiger Zeit sind auch Sabrina Hackel, Sonja Falke und Martina Specht mit dabei. Durch sein großes Engagement seit 30 Jahren ist es dem Team gelungen, dass das Thema Behinderung einen anderen Stellenwert in Engen erhalten hat. »Es ist ein Geben und Nehmen. Man bekommt viel zurück«, erklären die Mitglieder die emotionale Ebene ihres Wirkens und warum sie die Gruppe nicht missen wollen.

Auch von den Angehörigen erfahren sie viel Dankbarkeit.



Die Geschichte von »Swimmy«, dem kleinen schwarzen Fisch, führten die »Swimmys« beim Festabend auf und wurden von SchülerInnen der Klasse 4b der Grundschule Engen, jeweils zur Szene passend, mit Holzschlag- und Percussioninstrumenten begleitet. Geleitet wurde das gemeinsame Projekt von Lehrerin Monique Günter mit Unterstützung durch ihre Kollegin Anna Homburger.



Mit bunten Tüchern und entsprechenden Bewegungen und unterstützt durch eine Erzählerin, stellten die »Swimmys« die Erlebnisse des kleinen schwarzen Fisches nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Leo Lionni dar. Als der Schwarm seiner roten Freunde von einem Thunfisch gefressen wird, verlässt Swimmy seine Heimat und trifft im Ozean viele andere Meeresbewohner, darunter eine Meduse, einen Hummer, Meeresalgen, einen langen Aal sowie Seeanemonen, bis er einen neuen Schwarm roter Fische trifft. Aus Angst, von den größeren Fischen gefressen zu werden, bilden die kleinen Fische auf Swimmys Vorschlag hin eine Gruppe in der Form eines großen Fisches, während der kleine schwarze Fisch das Auge bildet. So können die Fische ohne Angst durch das große Meer schwimmen. Eindrucksvoll vermittelten die »Swimmy«-Gruppe und die GrundschülerInnen ihren Zuschauern damit: »Auch wenn wir klein sind - gemeinsam sind wir stark!«. Mit Süßigkeiten und Sterntalern für eine gemeinsame Aktion bedankte sich das Betreuersteam bei den Kindern für die Mitwirkung.

Bilder: Hering

ALTKLEIDERSAMMLUNG

Am **Samstag, 22. Oktober 2016** findet in folgenden Städten und Gemeinden des Landkreises Konstanz eine Altkleidersammlung des Deutschen Roten Kreuzes statt.

Hier wird gesammelt:

Engen und Stadtteile, Mühlhausen-Ehingen, Tengen und Stadtteile.

Falls der eine oder andere Haushalt keinen Altkleidersack erhalten sollte, kann die Spende auch gebündelt in blauen Säcken oder in Kartons bereitgestellt werden. Sie helfen uns sehr, wenn auch **Sie** mitmachen und die Textilsammlung nicht als Müllentsorgung betrachten. Bitte halten Sie ihre Kleiderspende bis zum **Sammeltag am Samstag, 22. Oktober**, zurück. Die Säcke werden ab 8.30 Uhr von unseren ehrenamtlichen Kräften der Ortsvereine abgeholt. Jede Kleiderspende unterstützt die facettenreiche Arbeit des DRK im Landkreis Konstanz.

Gesammelt werden: Tragbare Kleidung, Wäsche, Strickwaren, Hüte und Heimtextilien aller Art sowie Schuhe (Schuhe bitte paarweise).

Das Deutsche Rote Kreuz bittet die Bevölkerung um Unterstützung und bedankt sich im Voraus im Namen aller aktiven Rotkreuz Angehörigen.



DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.
Konstanzer Str. 74, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/94 600, E-Mail: info@drkkn.de, www.DRK-KN.de



Ladies Night

Damen-Secondhandmarkt in Volkertshausen

Hegau. Der Förderverein der Ähnliches verkaufen. Anmeldung Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet zum dritten Mal einen Damen-Secondhandmarkt in der Wiesengrundhalle in Volkertshausen. Der Förderverein der Grund- Die »Ladies Night« findet am Freitag, 4. November, von 19 bis 22 Uhr statt.

Nicht nur einkaufen ist hier möglich, sondern man kann auch selbst Kleidungsstücke, Handtaschen, Accessoires und Mit Cocktails und leckeren Gaumen-Schmankerln wird der abendliche Einkaufsbummel abgerundet.

Ein fröhliches Fest mit Freunden und Förderern

»Swimmy«-Gruppe feierte 30-jähriges Bestehen

Engen her. In Engen wird sie bereits seit 30 Jahren groß geschrieben und vor allem gelebt: die Integration benachteiligter Menschen, für die vor nicht allzu langer Zeit das Schlag- und Modewort »Inklusion« gefunden wurde. Eine Behindertengruppe, die in Engen ihren festen Platz hat und fest verankert ist, sind die »Swimmys«, die seit ihrer Gründung im Jahr 1986 von einem zuverlässigen kleinen Team betreut werden. Mit einem fröhlichen Festabend mit abwechslungsreichem Programm und einem feierlichen Gottesdienst wurde am vergangenen Wochenende das 30-jährige Bestehen der »Swimmy«-Gruppe gefeiert.

Nicht nur die »Geburtstags-Swimmys« mit ihren Angehörigen konnte Regina Meßmer am vergangenen Samstag zum Jubiläumsfest im liebevoll geschmückten Saal des Katholischen Gemeindezentrums begrüßen, sondern auch viele Förderer und Freunde, welche die »Swimmys« auf die unterschiedlichste Art und Weise begleitet haben oder noch begleiten, Freunde aus Kirche, Politik und Bevölkerung, die ihnen zeigten: »Ihr gehört zu uns«. Dies bekräftigte auch Bürgermeister Johannes Moser in seinem Grußwort: »Die Swimmys haben einen festen Platz in der Gemeinschaft«. Er würdigte das jährliche Schmücken des viel bewunderten Weihnachtsbaums (»Bürgermeister-Tanne«) vor dem Rathaus durch die »Swimmys«

und hob hervor, dass die Stadt Engen seit 2002 Weihnachtskarten mit von den »Swimmys« gezeichneten Motiven verschicke und damit auf die Gruppe aufmerksam mache.

Die Verbundenheit des Touristik-Vereins mit der »Swimmy«-Gruppe bekräftigte auch Vorstandsmitglied Heinz Manogg mit einem Geburtstagsgeschenk, bevor Peter Winkler, der mit witzig-launigen, aber auch besinnlichen Beiträgen durch den Festabend führte und die einzelnen Programmpunkte geschickt verband, auf die Entstehung der Gruppe zurückblickte (siehe Artikel »Wie alles begann«). Den herzlichen Dankesworten einer Mutter im Namen der »Swimmy«-Angehörigen für das jahrelange ehrenamtliche Engagement des Betreuer-

teams schloss sich Pfarrer Matthias Zimmermann an: »Wir sind froh und dankbar, dass es die Swimmys gibt«. Er würdigte die tollen Aktionen im Rahmen der gemeinsamen Freizeitgestaltung und lud die Gruppe zu einem Eröffnungsfest in den neuen Saal im umgebauten Pfarrhaus ein.

Dias von gemeinsamen Reisen und Ausflügen sowie eine Bilderschau über den Ablauf eines »Swimmy«-Jahres mit vielerlei Aktionen rundeten das Programm ab, zu dem auch ein Auftritt des ehemaligen »Swimmy«-Mitglieds Katharina Hormann und ihrer Eltern mit afrikanischen Trommeln zählte. Den Bedienungsservice beim Festabend übernahmen Jugendliche und junge Erwachsene aus der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau.



Als tolles Beispiel »der Integration und Einbeziehung von behinderten Menschen in das gesellschaftliche Leben« lobte Bürgermeister Johannes Moser die »Swimmy«-Gruppe und ihre Betreuerinnen und Betreuer und überreichte Peter Winkler einen Scheck zum Jubiläum.



Einen schwungvollen Walzer legten Peter Winkler und Swimmy-Mitglied Marlies Hogg beim Festabend im Katholischen Gemeindezentrum aufs Parkett. Sie hatte vor 30 Jahren die Idee, die Gruppe nach dem Fisch »Swimmy« aus der gleichnamigen Geschichte zu benennen. »Wir sind am Rand, aber wenn wir uns zusammmentun, dann sind wir wer - das war genau der richtige Name«, lobte Peter Winkler im Nachhinein noch einmal die damalige Namensfindung.



Sie verstehen zu feiern, die Swimmys: Begeistert nutzten sie beim Festabend zum 30-jährigen Bestehen ihrer Gruppe die Pausen zwischen den einzelnen Programmpunkten, um mit ihren Familien und den Mitgliedern des Betreuerteams zur Musik des Alleinunterhalters Eberhard Graf aus Stockach fröhlich zu singen und zu tanzen.

Bilder: Hering

**STADTWERKE
ENGEN**

Lokal handeln:

Unsere Fotovoltaik-
anlagen erzeugen
rd. 180.000 kWh
sauberen **Strom**
pro Jahr für die
Engener Haushalte.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Gedenktage

Blumen Weggler Tel. 07733/5250
Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen

Herrliche Schnittchrysanthen aus Eigenproduktion
Gerne legen wir diese zu Allerheiligen auf das Grab in Engen.
Geben Sie uns Bescheid.

Aktion der Woche
Alpenveilchen Midi im 10cm Topf
statt 4,20€ nur **3,50€**

Riesenauswahl an Pflanzen für die Grabpflanzung
Holen Sie sich Ideen von unseren Mustergräbern!

Gestecke, Schalen, Grablichter für Allerheiligen in großer Auswahl

Anzeigenberatung HEGAU KURIER

Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach,
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de

oder direkt bei

INFO Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Ruhen in der Natur

FriedWald bietet alternative Bestattungsform

Hegau. Das Zwitschern der Vögel, der Duft von Laub, das Rauschen der Blätter - FriedWald bietet einen Bestattungsort, an dem man sich schon zu Lebzeiten wohlfühlt: den Wald.

Der Bestattungsort FriedWald ist eine Alternative zum klassischen Friedhof. Mitten im Wald ruht die Asche Verstorbener in biologisch abbaubaren Urnen an den Wurzeln von Bäumen. Eine kleine Namens- tafel am Baum macht auf die Grabstätte aufmerksam.

Die letzte Ruhestätte im FriedWald können Interessierte sich bereits zu Lebzeiten aussuchen. Freie Grabstätten sind anhand farbiger Bänder zu erkennen, die um die Bäume gebunden sind. Jede Grabstätte im FriedWald ist mit einer Nummer gekennzeichnet und in einem Register bei der Kom-

mune und bei FriedWald ein- getragen. Über die Baumnum- mer kann man seinen Baum im FriedWald finden. Ein Lage- plan am Eingang des Waldes hilft bei der Orientierung.

Grabpflege gibt es nicht im FriedWald. Die übernimmt die Natur. Grabschmuck ist im FriedWald nicht erlaubt, denn Gestecke, Kerzen und Grab- steine passen nicht in die na- türliche Umgebung des Wal- des. An ihre Stelle treten Moo- se, Farne, Wildblumen, buntes

Laub und Schnee, die die Baumgräber je nach Jahreszeit schmücken und zu individuel- len Orten des Erinnerens und Gedenkens machen.

Die Beisetzung im FriedWald kann individuell gestaltet wer- den - ob ganz still im kleinen Kreis, mit Musik oder in gro- ßem Rahmen.



FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

Willkommen im FriedWald Hegau.

Entdecken Sie den Wald als Platz für Ihre letzte Ruhe. Besuchen Sie uns im **FriedWald Hegau** bei Emmingen-Liptingen.

Im Einklang mit der Natur seine letzte Ruhe zu finden, diese Idee überzeugt immer mehr Menschen. Lernen Sie diese alternative Form der Bestattung persönlich kennen: Unsere Förster begleiten Sie bei regelmäßigen kostenfreien Waldführungen durch den FriedWald.

Aktuelle Termine, die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Informationen unter:

Tel. 06155 848-200 oder auf: www.friedwald.de

im November

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Haus- und Straßensammlung

Engen. Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge um Spenden und führt in der Zeit von 31. Oktober bis 13. November eine Haus- und Straßensammlung durch. Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern und betreut die Ruhestätten von mehr als 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten. Fast 30.000 Umbettungen im Laufe des Jahres zeugen von den Aufgaben, die es zu bewältigen gilt. Bei fast einem Drittel der Kriegstoten kann eine Identifizierung erfolgen, und so erhalten noch heute Angehörige Nachricht über den Verbleib des so lange Gesuchten.



Der November steht mit seinen christlichen Gedenktagen und dem Volkstrauertag ganz im Zeichen des Erinnerns und der Trauer. Zugleich läutet er den Winter ein, der das Bild der Friedhöfe schlagartig verändert. Während die intensiven Farben des Herbstes verblasen, sorgen Winterabdeckungen und dauerhafte Arrangements dafür, dass die Gräber in der kalten Jahreszeit nicht trostlos wirken. Die Badischen Friedhofsgärtner verwandeln jetzt so manches Grab in ein kleines Kunstwerk, was nicht nur im Herbst, sondern auch in der Adventszeit angesagt ist. Eine gekonnte Kombination aus schützender Abdeckung und kreativem Winterschmuck hält sogar bis zum nächsten Frühjahr. Schöne Kränze, Grabschalen, Gestecke und kunstvolle Arrangements bilden im Herbst und Winter den optischen Höhepunkt auf der Grabstätte.

... einfühlsame Hilfe im Hegau.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de



**MAYER
FACHMARKT**

Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten

Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789
www.fachmarkt-mayer.de

- Grablichter
- Grabgestecke
- Erden
- Torf
- Rindenmulch

Werkzeuge - Schrauben - Beschläge -
Elektro-, Maler- und Gartenzubehör

Blühendes Gedenken – DAUERHAFT!

**Dauergrabpflege aus
professioneller Hand.**

Innerhalb der Dauergrabpflege
können Sie alle Bestandteile
festlegen für ein gepflegtes Grab.

Dauergrabpflege-

Vertrauen durch Sicherheit

in Engen, Welschingen, Aach und Immendingen

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250

Email: weggler-blumen@t-online.de

**Blumen
Weggler**

Mitglied bei der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner



Zu einem Informationsnachmittag über Flüchtlinge, Flüchtlingsarbeit und Allgemeines traf sich die Seniorengemeinschaft Welschingen kürzlich mit Bürgermeister Johannes Moser, Patrick Stärk, Stefanie Grundler, Fr. Bee, Fabienne Stotz und vom Helferkreis Flüchtlinge Welschingen Manuela Dreher und Doris Marschall-Höfler sowie Stadtrat Armin Höfler. Das nächste Treffen der Seniorengemeinschaft findet am Samstag, 12. November, beim Seniorennachmittag des Deutschen Roten Kreuzes in der Hohenhewenhalle statt.

Bild: Seniorengemeinschaft

Besondere Art von Einker und Gotteserfahrung

Taizégottesdienste
in Mühlhausen und Anseltingen

Hegau. Taizé heißt ein kleiner Ort im französischen Burgund, wo Frère Roger vor circa 70 Jahren eine ökumenische Bruderschaft gründete. Über Jahrzehnte ist dieser Ort zu einem Magneten für Menschen, insbesondere für Jugendliche, aus allen Kontinenten geworden. Mittelpunkte des dortigen Lebens sind die dreimal am Tag stattfindenden Gebete, die von einer außergewöhnlichen Schlichtheit geprägt sind. Eine durch Kerzenlicht erleuchtete Kirche, einfache, einprägsame, sich immer wiederholende Gesänge und Schrifttexte sind die wesentlichen Elemente dieser

Gebete. Es geht darum, Stille zu finden, zu singen und zu beten. Es gibt keine Predigt oder Textauslegung, dafür aber ausreichend Ruhe, den eigenen Gedanken zu folgen, sich Gott zuzuwenden, auf ihn zu hören und die Gemeinschaft mit den anderen zu spüren.

Im Stile von Taizé werden, jeweils um 18.30 Uhr, die Vorabendmessen am Samstag, 29. Oktober, in der Josefskapelle in Mühlhausen und am Samstag, 5. November, in der Kirche in Anseltingen gefeiert. Alle, die diese besondere Stille und das Gebet erfahren möchten, sind herzlich eingeladen.

Chaos - Leid - Rettung

CGE lädt zu »ImPuls der Zeit«-Vorträgen ein

Engen. Die Christliche Gemeinde Engen (CGE) lädt wieder zu Vorträgen zu aktuellen Zeitfragen ein. Sie umfassen drei Themenbereiche: »Chaos« bezeichnet vollständige Unordnung oder Verwirrung - die Welt scheint immer mehr darin zu versinken. Sorgenvolle Fragen machen sich bei vielen Menschen breit. Warum gelten Werte, die über Jahrhunderte galten, immer weniger? Was ist los in der Gesellschaft und in der gesamten Welt? Was hält (uns) noch?

»Leid« und Bosheit umgibt die Menschen täglich - entweder durch persönliche Erfahrungen oder Informationen der Medien. Ist Leid reiner Zufall oder steckt ein Plan dahinter, der womöglich zu einem Ziel führen soll? Folgt alles nur dem Lauf der Zeit? Warum gibt es einen Gott gibt - schaut er nur zu? »Rettung«: Gibt es einen Weg, wie man aus der Spirale von Chaos, Leid und Hoffnungslosigkeit erlöst werden kann? Was hat das mit einem persönlich zu tun?

Rudi Joas, Missionsleiter des Missionswerkes Werner Heukelbach und Verfasser unzähliger Broschüren und Radiosendungen bei Radio Luxemburg, gibt Antworten auf die Fragen »Was ist los mit unserer Gesellschaft?« und »Warum lässt Gott Leid und Bosheit in der Welt zu?«.

Die beiden Vorträge finden am Freitag, 21. Oktober, sowie am Samstag, 22. Oktober, jeweils um 20 Uhr, in den Räumen der CGE Christliche Gemeinde Engen, Am Bahndamm 3 (neben FRISTO-Getränkemarkt) statt. Im Gottesdienst am Sonntag, 23. Oktober, um 10 Uhr, spricht Rudi Joas zum Thema »Fast errettet ist ganz verloren!«. Die Veranstaltungen sind kostenlos - jeder ist herzlich eingeladen.

Die Vorträge bilden die Fortführung der »ImPuls der Zeit«-Reihe, bei welcher ein- bis zweimal jährlich wichtige Lebensfragen gestellt und aus biblischer Sicht beantwortet werden sollen.

Weitere Informationen unter www.cg-engen.de.

Sterntreffen in Benken

Am Sonntag ab 14 Uhr

Hegau. Die Schweizer Bevölkerung hat die Chance, in einer Volksabstimmung am 27. November mit einem »Ja. Zum geordneten Ausstieg aus der Atomenergie« das Risiko durch veraltete Schweizer Kernkraftwerke zu mindern und den Weg in 100 Prozent Erneuerbare Energien freizumachen, zu planen und zu gehen (Infos unter www.geordneter-atomausstieg.ch und www.mahnwacheensi.ch).

»Dazu wollen wir sie auch aktiv mit dem Sterntreffen Benken unterstützen«, sagt Thomas Jochim, der Initiator des »Sterntreffens«. Atomkraftgegner aus der ganzen Region kommen einmal im Monat mit dem Rad/Velo, zu Fuß oder mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln nach Benken, 5 Kilometer

südlich von Schaffhausen, an den alten Dorfbrunnen, um gegen die Pläne des Atommüllendlagers zu protestieren. Am kommenden Sonntag, 23. Oktober, ab 14 Uhr, ist die Abstimmungskampagne zum Atomausstieg auf der Tagesordnung. »Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung«, so Jochim. Die Kernfrauen werden wieder für eine Stärkung sorgen (www.kernfrauen.ch). Die Fahrradtouren aus Deutschland dorthin starten in Engen am Marktplatz um 10.30 Uhr, in Radolfzell am Münsterplatz um 11 Uhr, in Gailingen an der Rheinbrücke um 13 Uhr, in Altenburg an der Rheinbrücke um 13.30 Uhr. Nähere Informationen bei Thomas Jochim, Tel. 07733/977697, thomas.jochim@web.de.

ROLAND WEBER

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Im Randengarten 2 Tel. 0 77 39 / 9 26 98 98
78247 Hilzingen-Weiterdingen Fax 0 77 39 / 9 26 98 99

Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte
Von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Fahrt ins Kloster Beuron

Angebot des Katholischen Bildungswerks

Engen. Im Rahmen des Themenschwerpunkts »Kloster und Klosterleben« lädt das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau am kommenden Samstag, 22. Oktober, zu einer Fahrt ins Kloster Beuron im Donautal ein. Dort leben seit circa 150 Jahren Benediktinerinnen nach dem Motto des Gründervaters Benedikt: ora et labora. Die Teilnehmer werden im Gespräch mit Prior P. Sebastian nach dem Anschauen eines Tonbildes über Beuron und benediktinisches Leben ein wenig mehr von der Lebensweise der Benediktiner und seiner Bedeutung für die Menschen heute erfahren. Im Anschluss daran wird er die sehenswerte Klosterkirche erklä-

ren, bevor der Nachmittag mit einem geistlichen Impuls abgeschlossen wird. Es bleibt aber sicher auch noch Zeit, einen Blick in den Klosterladen zu werfen.

Treffpunkt ist um 12.45 Uhr am Bahnhof Engen zur Fahrt mit der Bahn nach Beuron. Rückkehr wird um 18.40 Uhr sein. Die Kosten belaufen sich auf 10 Euro pro Person. Sie können am Samstag vor der Abfahrt bezahlt werden. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 20. Oktober, um 12 Uhr im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/94080 oder info@kath-oberer-hegau.de.

Kurzentschlossene können auch noch am Samstag dazustoßen.

Demenz hat verschiedene Gesichter Beratung und Begleitung

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, könnten unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, mehr Freude am Leben zu haben.

DRK-Altersabteilung Beisammensein

Engen. Die DRK-Altersabteilung trifft sich heute, Mittwoch, 19. Oktober, um 14.30 Uhr in der »Linde« in Büßlingen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Hegering Engen Hubertusmessen

Hegau. Die Jagdhornbläser des Hegering Engen gestalten am Sonntag, 23. Oktober, um 9 Uhr in der Kirche in Welschingen und am Donnerstag, 3. November, um 18.30 Uhr in der Kirche in Tengen-Beuren eine Hubertusmesse.

Ev. Kirchengemeinde Kinder- gottesdienst

Engen. Das KiGo-Team der Evangelischen Kirchengemeinde Engen lädt am Sonntag, 23. Oktober, alle Kinder im Alter von drei bis acht Jahren zum Kindergottesdienst mit dem Thema »Schöpfung« ein. Beginn ist um 10 Uhr in der Kirche im »großen Gottesdienst«, gemeinsam werden dann die Kinder zu ihrem Gottesdienst ins Gemeindehaus geführt.

Ev. Gemeindehaus Tanz mit, bleib fit

Engen. Wer Lust hat, partnerunabhängig zu Musik aus aller Welt zu tanzen, ist herzlich zu den Treffen des Tanzkreises eingeladen. Beim Erlernen der Tanzschritte werden Konzentration, Reaktionsvermögen und Merkfähigkeit spielerisch trainiert. Der nächste Termin ist am Freitag, 21. Oktober, von 18.30 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen unter Tel. 07774/7420.

Ev. Pfarramt Konfi- Elternabend

Engen. Der Konfirmanden-Elternabend der Evangelischen Kirchengemeinde findet morgen, Donnerstag, 20. Oktober, um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

»LiedLupe« im Gottesdienst Hingehört und ausprobiert

Engen. Zur nächsten »LiedLupe« lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen herzlich am Sonntag, 23. Oktober, um 10 Uhr in den Gottesdienst in der evangelischen Auferstehungskirche ein.

Vor dem Beginn des Gottesdienstes haben die Besucher die Möglichkeit ein, zwei oder drei Lieder - egal welchen Stiles - näher kennen zu lernen. Es wird sowohl der Hintergrund zu einem Lied kurz erläutert als auch das Lied selbst durch das Singen näher beleuchtet.

Am kommenden Sonntag wird das neue Liederbuch offiziell eingeführt und auch daraus einiges ausprobiert.



Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen:
Woher wird mir Hilfe kommen?
Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
PS 121,1.2

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang
unserer lieben Verstorbenen

Annemarie Esslinger

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Wir sind überwältigt, wie vielen Menschen sie Gutes getan hat und wie sie so vielen fehlt. Dank all denen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Dies zu spüren gibt uns Trost.

Besonderer Dank gilt
Herrn Pfarrer Wurster für den würdevollen Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung.
Der evangelischen Kirchengemeinde für all ihren Einsatz sowie dem Chor für die Begleitung des Gottesdienstes.
Der Stadt Engen für den ehrenenden Nachruf und den Blumenschmuck.
Der Praxis Dr. Kirn - Dr. Dräger für die Betreuung.

Einen Teil der Geldspenden werden wir im Sinne von Annemarie an verschiedene soziale Einrichtungen weitergeben.

Im Namen aller Angehörigen
Hansjakob Esslinger
Hildegard Förster

Engen, im Oktober 2016

Unsere Jubilare

- Herr Albert Leiber, Anselfingen, 85. Geburtstag am 20. Oktober
- Frau Josefine Müller, Anselfingen, 85. Geburtstag am 21. Oktober
- Frau Agatha Dubberstein, Biesendorf, 80. Geburtstag am 21. Oktober
- Herr Franz Weingärtner, Engen, 80. Geburtstag am 22. Oktober
- Herr Biagio Torre, Engen, 80. Geburtstag am 25. Oktober
- Herr Andrei Schander, Welschingen, 90. Geburtstag am 26. Oktober

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 22. Oktober: Christophorus-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Engen, Telefon 07733/8886

Sonntag, 23. Oktober: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/93340

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle

des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



60 Jahre verheiratet sind Martin und Agnes Kohler aus Welschingen. Sie sind beide in Welschingen geboren. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Jubelpaar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.
 Bild: Stadt Engen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 22. Oktober:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr
Anselfingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23. Oktober:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Kinderkirche
Aach: 9 Uhr Hl. Messe
Biesendorf: 10.30 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium
Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe, Hubertusmesse

Kirchliche Nachrichten

Aach - Bibel teilen: Der Montags-Gebetskreis trifft sich wieder am 24. Oktober um 19.30 Uhr. Der Treffpunkt wechselt, daher melden sich Interessierte bitte bei Veronika Schroff unter Tel. 0179/2064048.

Offener Tanzkreis: mit meditativem Tanzen und Folklore am Dienstag, 25. Oktober, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Saal des Gemeindezentrums in Engen. Interessierte sind herzlich willkommen.

Kindergottesdienst: Am Sonntag, 23. Oktober, ist um 10.30 Uhr in Engen Kindergottesdienst. Alle Kinder im Alter von drei bis neun Jahren werden vom Kinderkirchen-Team nach dem Eingangswort abgeholt und feiern im Gemeindezentrum ihren Gottesdienst. Nach der Kommunion werden sie wieder in die Kirche zurückgeführt.

meindesaal eingeladen. Fragen beantwortet Gemeindereferentin Monika Schick unter Tel. 07733/940819.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Schwester Teresa Heim, musikalisch gestaltet von Schwester Angelika Maria Heim

Evangelische Kirche

Gottesdienst
Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit LiedLupe, Kindergottesdienst

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 20 Uhr Hauskreis Senfkorn, 20 Uhr Sitzung des Kirchen-gemeinderates

Donnerstag: 19.30 Uhr Konfi-Elternabend

Freitag: 19.15 Uhr Jugendgruppe
Montag: 18.45 Uhr Jugendkantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei

Christliche Gemeinde

Freitag: 20 Uhr Impuls-Vortrag mit Rudi Joas, Missionswerk Heukelbach

Samstag: 20 Uhr Impuls-Vortrag mit Rudi Joas

Sonntags: 10 Uhr Impuls-Gottesdienst mit Rudi Joas, separater Kindergottesdienst
 Vorträge und Gottesdienst finden jeweils Am Bahndamm 3 in Engen statt (www.cg-engen.de)

wir bilden aus !  Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

Schön, wenn's zuhause warm ist ... ist Ihre Heizung schon fit für den Winter?

Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de



WIR SUCHEN DICH

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **HEGAUKURIER-Zusteller** in Engen, Tengen, Aach und Mühlhausen.

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahre, Rentner und Hausfrauen.

Herr Burmeister - Telefon 0 77 71 / 93 02 68 31
Gernot.burmeister@suedkurier.de



Wir suchen Persönlichkeiten!

Als mittelständisches Maschinenbauunternehmen mit weltweitem Export gehören wir einem Mitglied des schwedischen LIFCO Konzerns an. Wir produzieren und vertreiben hochwertige Maschinen und Geräte für den Abbruch in der Bau- und Prozessindustrie.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei uns als:

Servicemechaniker Innendienst (m/w)

Servicemechaniker Außendienst (m/w)

Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.darda.de/info/jobs.html



Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post oder per eMail.

Darda GmbH
Im Tal 1 · 78176 Blumberg
T 07702 4391-0 · F 07702 4391-12
info@darda.de · www.darda.de



Friseursalon haarscharf

Wir haben unsere Geschäftsräume für Sie neu gestaltet und möchten diese nun präsentieren!

Gerne laden wir Sie zur Neueröffnung am Sonntag, den 30.10.2016 ab 10 bis 13 Uhr zu einem Stehempfang ein.

Das Team von Haarscharf freut sich auf Ihren Besuch!

Trottengasse 2, 78247 Hilzingen, Tel. 0 77 31 / 6 11 00
www.haarscharf-team.de

Wir suchen einen LKW-Fahrer

(7,49 t) auf 450,- €-Basis, 3 - 4 x wöchentl.
ca. 3 Std. zum Kartoffeltransport, auch nach Feierabend.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Fam. Schneble, Duchtlingen, Tel. 0171 / 7 83 30 11



Wir suchen qualifizierte und zuverlässige **Maler, Stuckateure, Helfer u. Auszubildende**

die Lust am Arbeiten haben. Bitte um eine kurze Bewerbung per E-Mail.

ranzenberger putz & farbe GmbH
Lindenstraße 12, 78234 Engen
Tel.-Nr. 0 77 33 / 82 79
Fax 0 77 33 / 26 57
Mail: info@ranzenberger.de
www.t-ranzenberger.de

SCHILLING

REIFENSERVICE

WOLFGANG SCHILLING
BARGENER STRASSE 15
78234 ENGEN|BARGEN
TEL 0 77 33|94 88 65

17-18.30 Uhr

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

gesucht + gefunden

Zu verkaufen

Obstwiese

3.200 m² mit Baumbestand
Preis VB

Tel. 0 77 33 / 94 32 16

Vermisst

Katze Hildegard

schwarz-weiß gefleckt, sehr zutraulich, aus Engen-Neuhausen. Wurde öfter am Bahndamm Ri. Engen u. Engen-Altstadt/Marktpl. ges.

Fam. Messmer ist dankbar für Hinweise
Tel. 01 72 / 981 83 01

Zu verschenken

Anziehhilfe

für Stützstrümpfe, unbenutzt
Tel. 0 77 33 / 52 21

Dachziegel

Braas Dachsystem, Frankfurter Pfanne, ca. 600 Stück
Tel. 01 79 / 89 82 182

Ältere Siemens-Waschmaschine

Tel. 0 77 33 / 20 88

Stellenmarkt

Haushaltshilfe

in Engen gesucht für ca. 3 Stunden pro Woche.

Tel. 01 75 / 252 00 97

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

Lander's Stube

Amthausstr. 18 in Weiterdingen
Tel. 0 77 39 / 9 88 20 oder 92 84 11

Nur noch im Oktober bieten wir
Freitag + Sonntag Dünnele + Pizza
vom Steinofen



**Täglich frisches Sauerkraut sowie Bratwürste,
Leberwürste und gesalzenes Bauchfleisch**
aus eigener Herstellung

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag ab 18 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr, Samstag Ruhetag

Familie Lander freut sich auf Ihren Besuch!

Conrad's Orangen



'ne runde Sache!

**Kalte Winterzeit -
Grippezeit?
Nicht bei uns!**

Beginn der Saison in **Singen**,
Sonnenhalde/Seniorenheim Schaffhauserstraße
dienstags 14-tägig, ab 8.11.2016 von 15 - 16 Uhr
In **Büßlingen**, Zollstraße 11
jeden Donnerstag ab 10.11.2016 von 16 bis 18 Uhr
und samstags von 9 - 15 Uhr
Jeden Monat frisch gepflückte, saftig süße unbehandelte
Früchte mit viel Vitamin C.

Weitere Termine unter www.conradsorangen.de

15 Jahre
Miami Beauty and more
Mundingstr. 1, Engen
Tel. 07733-948241
www.miami-beauty-sun.de

Freitag, 21. Oktober
NEUERÖFFNUNG
nach Umbau

neue Damen-Second-
Hand-Boutique
neuer ARTDECO-Auf-
steller mit riesiger
Auswahl an Schmink-
und Pflegeprodukten
2 neue Sonnenbänke

Eröffnungsangebot
am 21.10.:

- 10 Min. sonnen 2,- €
- Solarium-Karte im Wert von 70,- € für 60,- €
- 10 % Rabatt auf das ARTDECO-Sortiment
- gratis Sektempfang
- gratis Solarium-Kosmetik zu jeder Besonnung

MARIBO
Fliesenlegerefachbetrieb Martin Riedmüller

Bad-Komplettumbau und Sanierungen
zum Festpreis
Tel. 0 77 33 / 50 32 73
Alpenstraße 12 • 78234 Engen
www.maribo.de



QUICK SCHUH
Riesenauswahl für die ganze Familie
AKTUELLER KINDERSTIEFEL

statt UVP*
55,95€

TOP
nur -preis!
49,95€
Sie sparen
6,-€



TOM TAILOR
EST. 1962

Farben:
braun + blau
(Gr. 31-40)

Schuh-Schweizer GmbH - Quick-Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

5,- Euro
Gutschein

Engen, Bahnhofstr. 4
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

*nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar

*Ab einem Einkaufswert von 39,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 5,-€ (Gültig bis 30.10.2016)

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



Beton Bohr- und Schneideservice GmbH
Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch
• präzise • schnell • staubfrei

BETON
bohren
spalten
sägen
fräsen

Ein Jahr

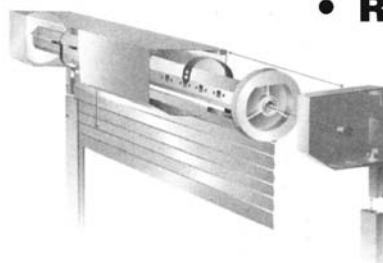
DIE DAMEN VOM GRILL

Feiern Sie mit am Samstag, 22.10.2016
am Edeka Markt Holzky in Engen



Ihr Partner für Jalousien + Rollläden

- Reparatur • Umrüsten auf Motor
- Modernisierung



KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

Stockholzstr. 11 Fon: 07731 799530 info@kellhofer.de
78224 Singen Fax: 07731 7995322 www.kellhofer.de